



JAHRESABSCHLUSS 2014

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
2	Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2014	11
3	Ergebnisrechnung	13
4	Finanzrechnung	14
5	Anhang	15
5.1	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
5.1.1	Allgemeines.....	15
5.1.2	Anlagevermögen	15
5.1.3	Umlaufvermögen	17
5.1.4	Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	17
5.1.5	Sonderposten aus Investitionszuwendungen.....	17
5.2	Erläuterungen zu Posten der Bilanz	18
5.2.1	Aktiva	18
5.2.2	Passiva.....	18
5.3	Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung	19
5.4	Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung	22
5.5	Sonstige Angaben	23
5.5.1	Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften	23
5.5.2	Organigramm	24
5.5.3	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	24
5.5.4	Organe	25
5.5.5	Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	28
5.5.6	Defizite aus den doppischen Jahresabschlüssen der Vorjahre	29
5.6	Anlagen zum Anhang	30
5.6.1	Anlagenspiegel.....	30
5.6.2	Anlagen im Bau	32
5.6.3	Übersicht der Forderungen.....	33
5.6.4	Rückstellungsspiegel.....	34
5.6.5	Verbindlichkeitspiegel.....	35
5.6.6	Übertrag Haushaltsermächtigungen	36
5.6.7	Übertrag Kreditermächtigungen.....	36
5.6.8	Übersicht fremde Zahlungsmittel	37

6	Rechenschaftsbericht	38
6.1	Allgemeines	38
6.2	Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	38
6.2.1	Verlauf der Verwaltungstätigkeit	38
6.2.2	Verlauf der Investitionstätigkeit	39
6.2.3	Verlauf der Finanzierungstätigkeit	41
6.3	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung	42
6.3.1	Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	42
6.3.2	Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	42
7	Teilergebnisrechnungen	44
7.1	Allgemeines	44
7.2	Teilergebnisrechnungen der Produktbereiche	45
7.2.1	Dezernat 1	45
	Leitungsreferate	47
	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege	49
	Presse und Information	51
	Kommunalaufsicht	53
	Amt für Personal, Planung und Organisation	55
	Amt für Prüfung und Revision	57
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV	59
	Rechtsamt	61
	Gefahrenabwehrzentrum	63
	Bauamt	65
	Personalrat	67
7.2.2	Dezernat 2	69
	IT-Sicherheitsbeauftragter und Datenschutzbeauftragter	71
	Büro für Frauenfragen	73
	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	75
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus	77
	Sozialamt	79
	Kommunales Center für Arbeit – Anstalt öffentlichen Rechts	82
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	84
7.2.3	Dezernat 3	86
	Öffentlicher Personennahverkehr	88
	Schülerbeförderung	90
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	92
	Jugendamt	94
	Gesundheitsamt	96
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	98
7.2.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung	101

8.	Teilfinanzrechnungen.....	103
8.1	Allgemeines	103
8.2	Teilfinanzrechnungen der Teilbudgets	104
8.2.1	Teilfinanzrechnung gesamt.....	104
8.2.2	Dezernat 1	107
	Amt für Personal, Planung und Organisation	109
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV	111
	Gefahrenabwehrzentrum	113
	Bauamt	115
	Personalrat.....	117
8.2.3	Dezernat 2.....	119
	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	121
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus.....	123
	Sozialamt	125
	Alten- und Pflegezentren gGmbH.....	127
8.2.4	Dezernat 3.....	129
	Öffentlicher Personennahverkehr	132
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.....	134
	Jugendamt	136
	Gesundheitsamt	138
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	140
8.2.5	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung	143
8.3	Teilfinanzrechnung Gesamt gem. Muster lt. GmHVO	146

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Jahresergebnisse 2010 - 2014	21
Tabelle 2: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	28
Tabelle 3: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen	29
Tabelle 4: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens.....	31
Tabelle 5: Anlagen im Bau	33
Tabelle 6: Übersicht der Forderungen.....	33
Tabelle 7: Entwicklung der Rückstellungen	34
Tabelle 8: Übersicht der Verbindlichkeiten	35
Tabelle 9: Übersicht fremde Zahlungsmittel	37

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Jahresergebnisse 2010 – 2014	22
Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2014.....	24

Abkürzungsverzeichnis

Destatis	Statistisches Bundesamt
ebd.	ebenda
EStG	Einkommenssteuergesetz
FAG	Hessisches Finanzausgleichsgesetz
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemHVO - Doppik	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik)
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKO	Hessische Landkreisordnung
HMdIS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt
i.V.m.	in Verbindung mit
KG	Kontengruppe
KOG	Kontenobergruppe
KGG	Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

1 Einleitung

Für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ist durch den Kreisausschuss ein Jahresabschluss aufzustellen.¹

Ihm sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu entnehmen, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

Der Jahresabschluss stellt die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Ablauf des Haushaltsjahres dar.

Er besteht aus

1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung

und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern; ihm sind ferner die in § 112 Abs. 4 HGO und § 50 GemHVO genannten Anlagen beizufügen.

Über die Mindestinhalte hinaus enthält -wie in den Vorjahren auch- der nun für das Jahr 2014 vorliegende Jahresabschluss für die Teilergebnishaushalte Erläuterungen auf Produktbereichsebene sowie für die Teilfinanzhaushalte Erläuterungen für die einzelnen Teilbudgets. Diese ergänzen den Rechenschaftsbericht und wollen damit zu Verfestigung und Weiterentwicklung der Produktorientierung beitragen.

Der Jahresabschluss 2014 wurde im ersten Quartal 2015 aufgestellt. Der Kreisausschuss hat den vorläufigen Jahresabschluss am 14.04.2015 beschlossen. Damit wurde die gesetzliche Vorgabe der HGO erfüllt.

Die Vorlage eines konsolidierten Gesamtabchlusses gem. § 112 Abs. 5 HGO, d.h. eines Abschlusses unter Einbeziehung der Sondervermögen, Unternehmen und Einrichtungen sowie sonstiger aufzunehmender Körperschaften, erfolgt weiterhin zunächst nicht.

¹ vgl. § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 112 HGO (in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert am 24. Dezember 2011)

2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2014

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
1	2	3	4	5	6	7	8
	Aktiva				Passiva		
1	Anlagevermögen	696.482.238,52	693.466.094,00	1	Eigenkapital	11.428.096,62	0,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.323.984,00	11.293.900,00	1.1	Netto-Position	228.178.722,27	200.628.420,16
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	348.157,00	380.001,00	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	15.632.913,68	16.114.047,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	9.975.827,00	10.913.899,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	502.606.083,68	498.229.947,84	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	15.632.913,68	16.114.047,00
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	141.644.410,00	144.876.379,04	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	291.540.071,00	290.376.741,00	1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	31.736.686,00	31.725.469,00	1.3	Ergebnisverwendung	-232.383.539,33	-216.742.467,16
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	937.196,00	968.057,00	1.3.1	Ergebnisvortrag	-238.764.593,13	-221.906.503,13
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.456.894,00	19.489.270,00	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-227.925.341,76	-212.003.633,23
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	17.290.826,68	10.794.031,80	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-10.839.251,37	-9.902.869,90
1.3	Finanzanlagen	71.789.967,21	72.180.042,53	1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.381.053,80	-16.858.090,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	67.395.795,33	67.395.795,33	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	964.805,31	-15.980.701,76
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmer	3.977.550,00	4.210.525,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.416.248,49	-877.388,24
1.3.3	Beteiligungen	119.313,19	119.313,19	1.3.3	Umgliederung negatives Eigenkapital	0,00	22.022.125,97
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten	135.090.117,79	132.939.178,79
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	135.090.117,79	132.939.178,79
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	297.308,69	454.409,01	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	134.581.087,79	132.485.540,79
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	111.762.203,63	111.762.203,63	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	509.030,00	453.638,00
2	Umlaufvermögen	101.567.658,67	100.151.125,99	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.1	Vorräte, einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	83.218.416,46	81.776.477,63	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	33.059.679,43	40.334.593,05	3	Rückstellungen	106.089.204,03	94.523.057,55
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	7.993.887,23	8.126.856,30	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	79.918.053,01	81.052.866,22
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	255.436,14	7.171.831,78	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	38.002.954,14	23.052.305,55	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	3.906.459,52	3.090.890,95	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	18.349.242,21	18.374.648,36	3.5	Sonstige Rückstellungen	26.171.151,02	13.470.191,33
3	Rechnungsabgrenzungsposten	11.477.893,69	12.326.733,55	4	Verbindlichkeiten	553.420.372,44	597.503.843,17
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	22.022.125,97	4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
				4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	240.094.893,84	262.627.409,11
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	19.070.147,17	33.836.503,03

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
	2	3	4	5	6	7	8
				4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	186.474.736,11 18.585.751,68	207.633.977,90 33.403.072,58
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	53.620.157,73 484.395,49	54.993.431,21 433.430,45
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 0,00	0,00 0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	298.000.000,00	309.000.000,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen Investitionsbeiträgen	3.581.745,98	8.017.695,47
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.718.556,02	9.600.749,10
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	5.831.459,53	927.323,24
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	2.193.717,07	7.330.666,25
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	3.500.000,00	3.000.000,00
	Summe Aktiva	809.527.790,88	827.966.079,51		Summe Passiva	809.527.790,88	827.966.079,51

3 Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-241.108,61	-222.020,00	-222.020,00	-392.834,89	-170.814,89
2	51	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	-10.835.272,31	-10.588.840,00	-10.588.840,00	-11.294.543,57	-705.703,57
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-14.935.455,19	-13.301.190,00	-13.301.190,00	-17.266.950,24	-3.965.760,24
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-214.321.522,00	-218.993.638,00	-218.993.638,00	-218.993.640,00	-2,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-143.085.192,69	-161.684.933,00	-161.684.933,00	-151.885.668,53	9.799.264,47
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-98.319.929,24	-101.810.421,00	-101.810.421,00	-110.331.812,39	-8.521.391,39
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-8.384.902,12	-8.278.800,00	-8.278.800,00	-8.043.084,90	235.715,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.510.212,24	-1.411.140,00	-1.411.140,00	-9.060.077,28	-7.648.937,28
10		Summe der ordentlichen Erträge	-499.633.594,40	-516.290.982,00	-516.290.982,00	-527.268.611,80	-10.977.629,80
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	52.134.034,51	56.207.306,00	56.207.306,00	58.840.033,92	2.632.727,92
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.250.697,45	5.553.750,00	5.553.750,00	5.901.241,77	347.491,77
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.256.748,36	39.063.466,00	39.083.759,00	46.869.554,98	7.785.795,98
14	66	Abschreibungen	20.103.639,18	20.806.740,00	20.806.740,00	20.560.135,84	-246.604,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	24.977.271,52	23.691.881,00	23.858.018,00	25.718.875,07	1.860.857,07
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	79.860.837,28	81.325.508,00	81.325.508,00	78.037.063,60	-3.288.444,40
17	72	Transferaufwendungen	268.689.687,42	285.927.826,00	285.741.396,00	279.694.059,35	-6.047.336,65
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.402,42	58.740,00	58.740,00	62.322,22	3.582,22
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	500.337.318,14	512.635.217,00	512.635.217,00	515.683.286,75	3.048.069,75
20		Verwaltungsergebnis	703.723,74	-3.655.765,00	-3.655.765,00	-11.585.325,05	-7.929.560,05
21	56,57	Finanzerträge	-579.147,99	-569.780,00	-569.780,00	-238.195,11	331.584,89
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	15.856.126,01	15.455.050,00	15.455.050,00	10.858.714,85	-4.596.335,15
23		Finanzergebnis	15.276.978,02	14.885.270,00	14.885.270,00	10.620.519,74	-4.264.750,26
24		Ordentliches Ergebnis	15.980.701,76	11.229.505,00	11.229.505,00	-964.805,31	-12.194.310,31
25	59	Außerordentliche Erträge	-26.546.117,56	0,00	0,00	-5.712.978,11	-5.712.978,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	27.423.505,80	0,00	0,00	296.729,62	296.729,62
27		Außerordentliches Ergebnis	877.388,24	0,00	0,00	-5.416.248,49	-5.416.248,49
28		Jahresergebnis	16.858.090,00	11.229.505,00	11.229.505,00	-6.381.053,80	-17.610.558,80

4 Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	245.606,28	222.020,00	394.164,46	-172.144,46
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.747.443,28	10.588.840,00	10.902.675,32	-313.835,32
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	14.896.495,37	13.301.190,00	16.438.293,08	-3.137.103,08
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	213.812.620,92	218.993.638,00	219.110.522,67	-116.884,67
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	145.811.943,68	161.684.933,00	152.172.784,69	9.512.148,31
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	97.118.709,21	101.810.421,00	109.681.579,09	-7.871.158,09
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	931.780,71	569.780,00	686.479,39	-116.699,39
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.232.834,76	1.411.140,00	1.573.010,88	-161.870,88
	Sonstige Zahlungseingänge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.775.256,51	0,00	-393.973,93	393.973,93
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)	482.022.177,70	508.581.962,00	510.565.535,65	-1.983.573,65
10	Personalauszahlungen	54.404.570,47	56.207.306,00	55.475.923,33	731.382,67
11	Versorgungsauszahlungen	5.567.167,17	5.553.750,00	5.683.500,95	-129.750,95
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.325.050,06	39.083.759,00	38.757.943,68	325.815,32
13	Auszahlungen für Transferleistungen	260.230.360,63	285.741.396,00	283.175.855,77	2.565.540,23
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	23.285.292,29	23.858.018,00	24.383.435,71	-525.417,71
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	79.860.837,28	81.325.508,00	78.037.063,60	3.288.444,40
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	17.072.821,68	15.455.050,00	11.394.751,89	4.060.298,11
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	23.939,54	58.740,00	405.789,08	-347.049,08
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 10 bis 17)	478.770.039,12	507.283.527,00	497.314.264,01	9.969.262,99
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	3.252.138,58	1.298.435,00	13.251.271,64	-11.952.836,64
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.271.306,97	15.331.700,00	12.499.735,07	2.831.964,93
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.308.584,00	50.000,00	6.618.924,50	-6.568.924,50
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	18.369.896,99	24.800,00	407.056,73	-382.256,73
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	29.949.787,96	15.406.500,00	19.525.716,30	-4.119.216,30
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.717.483,15	2.114.431,92	1.345.904,55	768.527,37
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.027.899,66	41.249.645,25	21.986.750,31	19.262.894,94
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.007.971,19	11.349.156,37	4.171.939,67	7.177.216,70
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	55.076,07	0,00	0,00	0,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	31.808.430,07	54.713.233,54	27.504.594,53	27.208.639,01
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.858.642,11	-39.306.733,54	-7.978.878,23	-31.327.855,31
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	1.393.496,47	-38.008.298,54	5.272.393,41	-43.280.691,95
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	16.066.000,00	14.531.460,00	28.650.388,44	-14.118.928,44
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	15.348.734,14	11.908.725,00	22.572.117,35	-10.663.392,35
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	717.265,86	2.622.735,00	6.078.271,09	-3.455.536,09
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	2.110.762,33	-35.385.563,54	11.350.664,50	-46.736.228,04
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	672.856.730,81	0,00	523.777.745,17	-523.777.745,17
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	658.114.069,05	0,00	535.160.762,55	-535.160.762,55
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	14.742.661,76	0,00	-11.383.017,38	11.383.017,38
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.518.913,83	18.372.337,92	18.372.337,92	0,00
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	16.853.424,09	-35.385.563,54	-32.352,88	-35.353.210,66
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	18.372.337,92	-17.013.225,62	18.339.985,04	-35.353.210,66

5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

5.1.1 Allgemeines

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Rechnungsjahr 2014 entsprechen den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung vom 27. Dezember 2011 (GemHVO). Das Gliederungsschema der Vermögensrechnung basiert auf dem Muster 20 zu § 49 der GemHVO.

5.1.2 Anlagevermögen

Unbewegliches Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind, soweit sie gegen Entgelt erworben wurden, zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibung bewertet.

Beim Main-Kinzig-Kreis handelt es sich neben den aktivierten Lizenzen für Computer-Software auch um die seitens des Main-Kinzig-Kreises an Dritte gewährten Investitionszuschüsse.

Unbebaute und bebaute Grundstücke

Grundstücke, die nach dem 1. Januar 2004 angeschafft wurden, sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Eventuell vorliegende wertmindernde Umstände am Bilanzstichtag wurden durch Abwertung auf den niedrigeren Teilwert berücksichtigt.

Gebäude und Gebäudeteile

In erster Linie handelt es sich beim Main-Kinzig-Kreis um Schulgebäude und Sporthallen sowie um Verwaltungsgebäude. Der Main-Kinzig-Kreis verfügt über 100 Schulen, die aufgrund ihrer Größe und Schulform unterschiedlich strukturiert sind. Die Schulen unterscheiden sich von einem bis zu mehr als zehn Gebäudeteilen; ebenso ungleichmäßig sind die unterschiedlichen Herstellungsjahre, die bis zum Anfang des letzten Jahrhunderts zurückreichen.

In der Regel ist die Restnutzungsdauer auf Basis der sogenannten technischen Nutzungsdauer ermittelt. Die technische Restnutzungsdauer, von der grundsätzlich auszugehen ist, richtet sich nach einschlägigen Vorgaben auf Basis der Abschreibungstabellen des Bundesministeriums für Finanzen

- 80 Jahre für Massivbauten (Mauerwerksbauten)
- 40 Jahre für Teilmassivbauten (Stahlbeton Skelettbauten)
- 20 Jahre für Leichtbauten (Stahl- und Holzskelett).

Gebäude und Gebäudeteile, die nach Erstellung der Eröffnungsbilanz angeschafft bzw. hergestellt wurden, sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Eventuelle außerplanmäßige oder außerordentliche wertbeeinflussende Umstände sind durch außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen berücksichtigt.

Kreisstraßen

Kreisstraßen sind getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet.

Eine weitere Differenzierung wird hinsichtlich der Beschilderung und Beleuchtung (inkl. evtl. Ampelanlagen) vorgenommen. Diese werden zwar auch im unbeweglichen Anlagevermögen, allerdings unter der Position Außenanlagen ausgewiesen. Neu angeschaffte Grundstücke werden wie oben beschrieben bewertet. Der Straßenkörper, bestehend aus Unterbau, Tragschicht und Deckschicht sowie eventueller Entwässerung und Markierung, wird mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Besondere wertverändernde Einflüsse werden durch entsprechende Zuschreibungen oder Abwertungen berücksichtigt. Gleiches gilt für die Außenanlagen.

Bewegliches Anlagevermögen

Sachanlagen, Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens, die nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz angeschafft oder hergestellt wurden, werden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet und in der Bilanz ausgewiesen. Eventuelle Umstände, die den Wert eines Gegenstandes außerplanmäßig beeinflussen, werden durch entsprechende Zuschreibungen bzw. Abwertungen berücksichtigt.

Für den Ansatz und die Bewertung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (§ 6 Abs. 2 EStG) besteht seit dem 01.01.2010 ein Wahlrecht. Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten 410 € netto nicht übersteigen, können sofort als Aufwand verbucht werden. Alternativ kann von dem Ansatz eines Sammelpostens mit anschließender Abschreibung über fünf Jahre Gebrauch gemacht werden, sofern die Anschaffungskosten zwischen 150 € und 1.000 € netto liegen. Aus Vereinfachungsgründen verbucht der Main-Kinzig-Kreis Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 410 € im laufenden Jahr sofort als Aufwand.

Anlagen im Bau

Da Wirtschaftsgüter, die als Anlagen im Bau bilanziert werden, noch nicht fertiggestellt sind, können sie auch noch keiner Abnutzung unterliegen. Sie werden also mit ihren bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Mittelbare Beteiligungen werden in dieser Systematik nicht ausgewiesen.

Finanzanlagen werden höchstens zu Anschaffungskosten bewertet. Anpassungen beim Wertansatz in der Bilanz wurden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung auszugehen ist.

Die wirtschaftlichen Unternehmen des Main-Kinzig-Kreises ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) sind unter "Anteile an verbundenen Unternehmen" ausgewiesen.

Die Mitgliedschaften des Main-Kinzig-Kreises in Zweckverbänden sind entsprechend der Hinweise zur Gemeindehaushaltsverordnung als Beteiligungen bilanziert.

In Hinweis Nr. 14 zu § 49 GemHVO wird ausgeführt, dass die Trägerschaft für eine Sparkasse in der kommunalen Bilanz auszuweisen ist. Somit sind die Anteile des Main-Kinzig-Kreises an der Sparkasse Hanau, der Kreissparkasse Gelnhausen sowie der Kreissparkasse Schlüchtern unter der Position „Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen“ ausgewiesen.

5.1.3 Umlaufvermögen

Vorräte

Für die Erfassung und Bewertung der Vorräte im Main-Kinzig-Kreis wurde von dem Wahlrecht gemäß Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO Gebrauch gemacht. Hiernach dürfen Aufwendungen für Vorräte sofort ergebniswirksam gebucht werden, wenn die Bestände zum Bilanzstichtag einen Wert von 10.000,- Euro je Lager nicht übersteigen.

Forderungen

Forderungen sind mit ihrem Nennwert bilanziert.

Angemessene Wertberichtigungen wurden vorgenommen. Durch Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen wurden entsprechende Einzelwertberichtigungen gebildet. Aufgrund der vorliegenden Erfahrungswerte wurden weiterhin Pauschalwertberichtigungen berechnet, die ebenfalls zum 31. Dezember 2014 bilanziert wurden.

5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde durch den kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen und den Jahresüberschuss aus laufender Rechnung maßgeblich beeinflusst. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag per 31. Dezember 2013 konnte in 2014 ausgeglichen werden.

Sonderposten mit Rücklageanteil wurden nicht gebildet.

5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche der Main-Kinzig-Kreis zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder sonstigen Stellen erhält. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt über die jeweilige Nutzungsdauer des geförderten Anlagegegenstandes. Sofern es sich bei den Fördermitteln um pauschale Zuweisungen und Zuschüsse handelt, werden diese Sonderposten pauschal über zehn Jahre aufgelöst.

5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz

5.2.1 Aktiva

Das **Anlagevermögen** des Main-Kinzig-Kreises hat sich zum 31.12.2014 um 3.016.144,52 € auf nun 696.482.238,52 € erhöht.

Die Änderungen beruhen im Wesentlichen auf der Minderung der Positionen „1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte“ um 3,2 Mio € durch den Verkauf des Grundstückes Maintal, Am obersten Bücherweg (Am Weides) sowie der Erhöhung der Position „1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken“ um 1.163.330,00 € auf 291.540.071,00 €. Diese Erhöhung ist im Wesentlichen auf die brandschutztechnische Sanierung verschiedener Schulen zurückzuführen. Hierbei wurden Maßnahmen an der Stadtschule in Schlüchtern, in der Förderstufe der Bertha-von-Suttner-Schule, an der Henry-Harnischfeger-Schule in Bad Soden-Salmünster, der Kopernikus-schule, der Geschwister-Scholl-Schule, der Werner-von-Siemens-Schule, der Realschule in Gelnhausen, am Standort des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums sowie an weiteren Schulstandorten mit einem Volumen von rund 13,6 Mio. EUR fortgeführt. Planmäßige Abschreibungen stehen diesen Investitionen entsprechend entgegen.

Der Bestand der Anlagen im Bau hat sich gegenüber dem Vorjahr um 6.496.794,88 € auf nun 17.290.826,68 € erhöht. Diese Veränderung beruht im Wesentlichen auf den noch nicht abgeschlossenen Investitionen in den Bahnübergang K903 Niedermittlau – Rothenbergen, die zum Stichtag mit 5.386.772,72 € bilanziert sind.

Der Bestand an Finanzanlagen wird zum 31.12.2014 mit 183.552.170,84 € gegenüber dem Vorjahr (183.942.246,16 €) nahezu unverändert ausgewiesen.

Im **Umlaufvermögen** erhöhten sich die „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“ (Pos. 2.3.) um 1.441.938,83 € auf 83.218.416,46 € zum 31.12.2014. In Vorbereitung auf den Gesamtabschluss des MKK wurde der Forderungsbestand gegenüber verbundenen Unternehmen in 2014 neu organisiert und strukturiert. Die daraus resultierenden Veränderungen in der Zuordnung zu einzelnen Bilanzpositionen wurden in 2014 vorgenommen. Hierin begründen sich Verschiebungen im Forderungsbestand (s. Pos. 2.3.1, 2.3.3 und 2.3.4) zum 31.12.2014, die auf das Jahresergebnis keinen Einfluss genommen haben. Auf die Übersicht unter 5.6.3 „Übersicht der Forderungen“ auf Seite 33 wird verwiesen.

Unter dem **Rechnungsabgrenzungsposten** werden vor allem mit rund 5,8 Mio. € Anspardarlehen und mit rund 4,7 Mio € Auszahlungen für Sozialaufwand 2015, von denen 3,5 Mio. € an das KCA weiterzuleiten waren, ausgewiesen.

5.2.2 Passiva

Beim **Eigenkapital** sind im Bereich der Ergebnisverwendung die aus dem Jahresergebnis resultierenden Veränderungen dargestellt. Auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung in Abschnitt 5.3 ab Seite 19, zum Verlauf der Verwaltungstätigkeit in Unterabschnitt 6.2.1 ab Seite 38 sowie die Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen in Kapitel 7 ab Seite 44 wird verwiesen.

In Summe verbesserte sich das Eigenkapital um 33.450.222,59 € und wird zum 31.12.2014 mit einem Betrag in Höhe von 11.428.096,62 € in der Bilanz ausgewiesen. Einfluss auf diese massive Verbesserung hatte die Teilnahme des Main-Kinzig-Kreises am kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen (27.550.302,11 €) sowie das positive Jahresergebnis von 6.381.053,80 €. Dem entgegen steht eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 481.133,32 €.

Bei den **Sonderposten** für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erhöhten sich diejenigen vom öffentlichen Bereich (Position 2.1.1.) um 2.095.547,00 € auf 134.581.087,79 €. Dies ist auf die Passivierung von im Geschäftsjahr erhaltenen Investitionswendungen, vermindert um die Auflösung solcher aus Vorjahren zurückzuführen.

Erläuterungen zu den sonstigen **Rückstellungen** (Position 3.5) finden sich unter „5.6.4 Rückstellungsspiegel“ auf Seite 34.

Bei den **Verbindlichkeiten** verringerten sich diejenigen aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten (Position 4.2.1) um 21.159.241,79 € auf 186.474.736,11 €. Ebenso konnte die Summe der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite, Pos. 4.3) um 11.000.000,00 € auf nun 298.000.000,00 € reduziert werden. In Vorbereitung auf den Gesamtabschluss des MKK wurden die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in 2014 neu organisiert und strukturiert. Die daraus resultierenden Veränderungen in der Zuordnung zu einzelnen Bilanzpositionen wurden in 2014 vorgenommen. Hierin begründen sich Verschiebungen im Bestand der Verbindlichkeiten (s. Pos. 4.5, 4.6 und 4.8) zum 31.12.2014, die auf das Jahresergebnis keinen Einfluss genommen haben. Erläuterungen finden sich unter „5.6.5 Verbindlichkeitspiegel“ auf Seite 35.

Der **Rechnungsabgrenzungsposten** beinhaltet ausschließlich erhaltene und an das KCA weitergeleitete Mittel für Sozialaufwand 2015.

5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Kommunen unterscheiden das Ergebnis in ordentliches und außerordentliches Ergebnis. Um den Haushaltsausgleich zu erreichen, ist die Reihenfolge der zu treffenden Maßnahmen gesetzlich vorgeschrieben. Als letztes Mittel sind dabei Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses zur Defizitdeckung vorgesehen. Damit will der Gesetzgeber verhindern, dass durch außerordentliche Erträge, wie z.B. Erlöse aus Vermögensveräußerungen, die konsumtiven Aufwendungen finanziert werden können.

Die Gesamtergebnisrechnung weist für 2014 im **ordentlichen Ergebnis** einen **Überschuss** von **964.805,31 €** aus.

Unter Einbeziehung des außerordentlichen Überschusses von 5.416.248,49 € ergibt sich der **Jahresüberschuss** von **6.381.053,80€**.

Das **ordentliche Ergebnis** weist im Vergleich zum geplanten Ergebnis von -11.229.505 € eine **Verbesserung in Höhe von 12.194.310,31 €**, aus. Unter Einschluss des außerordentlichen Ergebnisses ergab sich eine **Verbesserung des Jahresergebnisses in Höhe von 17.610.558,80 €**. Nach § 25 GemHVO kann jedoch das außerordentliche Ergebnis zunächst nicht in das Jahresergebnis einbezogen werden.

In der Begleitverfügung zur Haushaltsgenehmigung 2014 / 2015 vom 27. Januar 2014 forderte das Regierungspräsidium Darmstadt nur für das Jahr 2015 im Haushaltsvollzug eine Defizitreduzierung im Bereich des Ergebnishaushalts um 2,8 Mio. €. Für das Jahr 2014 gab es keine Auflagen. Es wurde eine sechsmonatige Stellenbesetzungssperre verfügt.

Wegen unabweisbarer Mehraufwendungen im Teilbudget der Schülerbeförderung erfolgte die Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 186.430 €, diese wurden durch eine entsprechende Mittelkürzung im Teilbudget Jugendamt vollständig kompensiert. Durch ausgebliebene Großbaumaßnahmen und dadurch entstandene Mindereinnahmen konnte das Bauamt das Budgetziel nicht halten. Deshalb erfolgte auch dort die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 250.000 €. Diese wurden durch eine Mittelkürzung im Teilbudget Personal vollständig kompensiert. So ergeben sich zwar Budgetverschiebungen zwischen den Kostenartengruppen, die aber auf den Budgetrahmen keine Auswirkungen haben.

Erträge

Die **Erträge aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen** fielen mit rd. 4 Mio. € höher aus als geplant. Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf rund 1,9 Mio. € Erstattung des KCA für Dienstleistungen des Main-Kinzig-Kreises sowie rd. 1 Mio. € höhere Erstattungen im Jugendamt und 0,5 Mio. höheren Erstattungen im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Um rund 9,8 Mio. € verschlechterte sich das Ergebnis der **Erträge aus Transferleistungen** gegenüber dem Planwert. Diese sanken im Vergleich zum Planansatz im Teilergebnis des Kommunalen Centers für Arbeit um rund 7 Mio. € sowie im Bereich des Sozialamts um rd. 2,8 Mio. €. Den insgesamt rückläufigen Transfererträgen stehen geringere Transferaufwendungen als veranschlagt gegenüber (-5,8 Mio. €).

8,5 Mio. € Mehrerträge sind gegenüber dem Planansatz aus **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen** realisiert. Allein 7,9 Mio. € basieren auf erhöhte Landeszuweisungen für Flüchtlinge. 550 Tsd. € Mehrerträge sind im Jugendamt ausgewiesen.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen Mehrerträge in Höhe von 7,6 Mio. € aus. Davon entfallen insgesamt 7,1 Mio. € auf die Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen.

Teilergebnis	Auflösung der Rückstellung (gerundet)
20 Finanz-, Rechnungswesen und EDV	500.000 €
50 Sozialamt	343.740 €
51 Jugendamt	932.750 €
Kommunales Center für Arbeit AöR	566.956 €
53 Gesundheitsamt	14.161 €
65 Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	3.137.118 €
70 Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	30.018 €
Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung	1.617.873 €

Weitergehende Informationen zu den Rückstellungen sind dem Kapitel 5.6.4 „Rückstellungsspiegel“ auf Seite 34 zu entnehmen.

Insgesamt übersteigen die **ordentlichen Erträge** aus den dargelegten Gründen um rd. 11 Mio. € die Planung.

Aufwendungen

Der **Personalaufwand** lag mit 58,8 Mio. € um rund 2,6 Mio. € über den Planwerten. Ursächlich hierfür ist die Bildung einer Rückstellung für die Zusatzversorgungskasse (ZVK). Näheres hierzu findet sich unter Kapitel 5.6.4 Rückstellungsspiegel.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betragen am Jahresende rund 46,87 Mio. € und überschritten damit den fortgeschriebenen Planansatz um 7,79 Mio. €. Ursächlich sind die in verschiedenen Budgets gebildeten Rückstellungen. Auf die entsprechende Erläuterung in Kapitel 5.6.4 Rückstellungsspiegel sowie der Teilergebnisrechnungen wird an dieser Stelle verwiesen.

Die **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie **besondere Finanzaufwendungen** lagen am Jahresende bei rund 25,7 Mio. €. Sie überstiegen den fortgeschriebenen Planansatz um 1,86 Mio. €. Ursächlich für diese Planabweichung ist die Bildung der Rückstellung für den Kreisgleichstock im Teilbudget Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung. Nähere Informationen

sind in Kapitel 5.6.4 Rückstellungsspiegel auf Seite 34 sowie der Erläuterung dieser Teilergebnisrechnung enthalten.

Steueraufwendungen betragen im Ist 78 Mio. € und liegen damit rund 3,3 Mio. € unter Plan.

Die Ist-Aufwendungen im Bereich der **Transferaufwendungen** betragen 279,7 Mio. € und unterschritten damit den fortgeschriebenen Plan in Höhe von rund 285,74 Mio. € um rd. 6 Mio. €. Wie bereits unter Kapitel 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung auf Seite 19 dargelegt, erfolgte im Budget des Jugendamtes eine Budgetreduzierung durch überplanmäßige Mittel für den Bereich Schülerbeförderung in Höhe von 186.430 €.

Die größte Einsparung (7,5 Mio. €) wurde im Teilergebnis des Kommunalen Centers für Arbeit erzielt. Im Teilergebnis des Sozialamtes erfolgten Mehraufwendungen in Höhe von rund 1 Mio. €. Im Teilergebnis des Jugendamtes lagen die Transferaufwendungen am Jahresende um 0,7 Mio. € über dem fortgeschriebenen Plan. Weitergehende Informationen finden sich bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Teilergebnisrechnungen.

Insgesamt liegen die **ordentlichen Aufwendungen** damit um rund 3 Mio. € über dem Gesamtplan.

Die **Finanzaufwendungen** verbessern sich im Ist um 4,6 Mio. € gegenüber dem fortgeschriebenen Plan. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 41 zu finden.

Erläuterungswürdig ist auch das **außerordentliche Ergebnis** mit einem Überschuss in Höhe von 5,4 Mio. €. Ursächlich hierfür ist der vorwiegend im abgelaufenen Geschäftsjahr erfolgte Verkauf der Grundstücke „Am Weides“ in Maintal. Hierzu erfolgten in der Vergangenheit bereits die entsprechenden Beschlüsse der Kreisgremien nach eingehender politischer Diskussion.

Das **Jahresergebnis** konnte insgesamt um rund 17,6 Mio. € gegenüber dem geplanten Defizit in Höhe von rund 11,2 Mio. € verbessert werden und ergibt einen Überschuss von rund 6,4 Mio. €.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich das Jahresergebnis 2014 nach ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis getrennt wie folgt dar:

	2010	2011	2012	2013	2014
Ordentliches Ergebnis	36.723.841,08 €	50.859.096,47 €	23.329.466,97 €	15.980.701,76 €	- 964.805,31 €
Außerordentliches Ergebnis	2.489.281,46 €	58.993,23 €	767.667,56 €	877.388,24 €	- 5.416.248,49 €
Jahresfehlbetrag/ -überschuss(-)	39.213.122,54 €	50.918.089,70 €	24.097.134,53 €	16.858.090,00 €	- 6.381.053,80 €

Tabelle 1: Jahresergebnisse 2010 - 2014

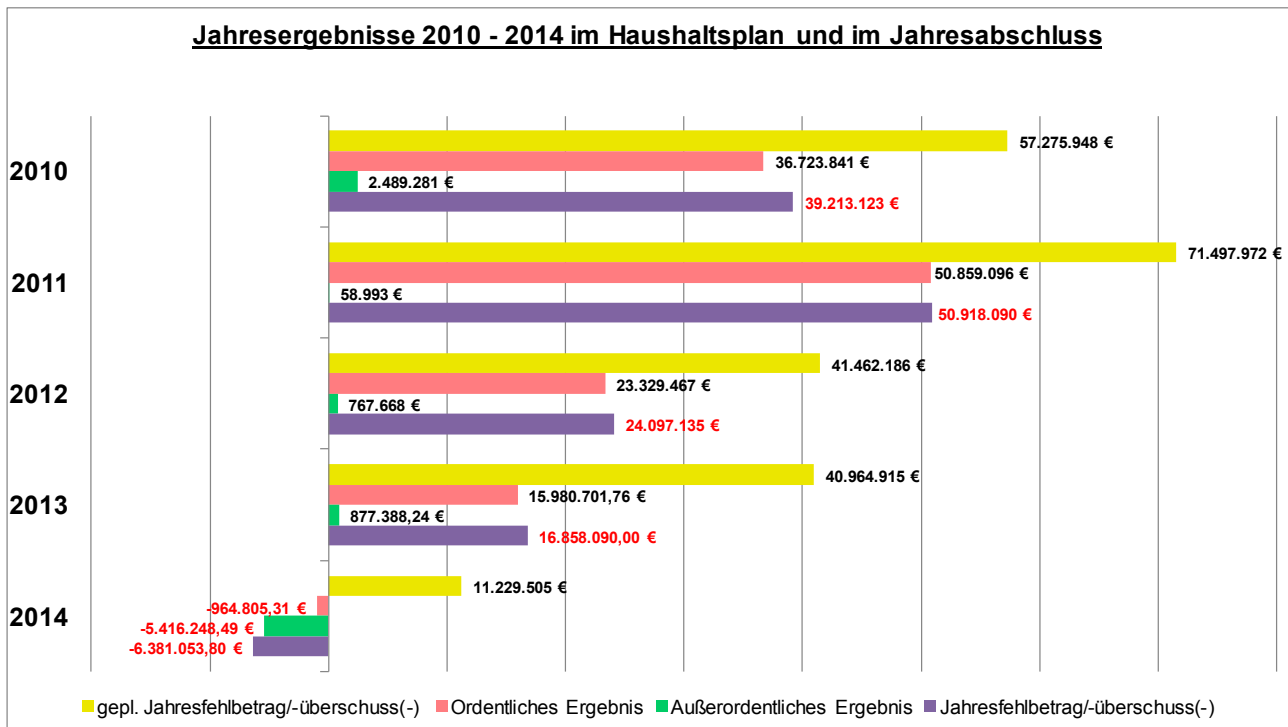


Abbildung 1: Jahresergebnisse 2010 – 2014

Das Kapitel 7 Teilergebnisrechnungen ab Seite 44 dieses Berichts stellt die Ergebnisrechnung für die einzelnen Dezernats- und Fachbereichsbudgets dar. Darin sind die wesentlichen Abweichungen zwischen Haushaltsplanung und Jahresabschluss aufgeführt und erläutert.

5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt einen Überblick über die Liquidität des Kreises, indem sie alle Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, innerhalb einer Rechnungsperiode erfasst. Systembedingt erfolgt ab der Finanzrechnung 2014 bei den Auszahlungen eine negativer Darstellung (-).

Sie lässt sich mit der sogenannten kaufmännischen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) vergleichen und gliedert sich in 3 Stufen:

- Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der im Ist 2014 entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Position 19) spiegelt die im abgelaufenen Haushaltsjahr deutlich verbesserte Situation im Bereich der Ergebnisrechnung wider. Die Gründe hinsichtlich der Abweichungen vom fortgeschriebenen Plan, bzw. zum Vorjahresergebnis sind ausführlich erläutert in den Kapiteln 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung, 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 7 Teilergebnisrechnungen.

Der **Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** (Position 29) ergibt sich aus den im abgelaufenen Jahr getätigten Investitionen des Kreises. Nähere Informationen ergeben sich aus den Erläuterungen in den Kapiteln 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 8 Teilfinanzrechnungen.

Der entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit** (Position 33) basiert auf überschüssigen Einzahlungen aus Investitionsfonds sowie Kreditmarktdarlehen gegenüber den getätigten Tilgungen, erläutert unter Kapitel 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit.

Somit ist im Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 ein **positiver Bestand an Zahlungsmitteln** in Höhe von rund 18,3 Mio € zu verzeichnen.

5.5 Sonstige Angaben

5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften

Der Main-Kinzig-Kreis hat jeweils per Beschluss des Kreistags Bürgschaften übernommen. Diese sind jeweils vom Regierungspräsidium genehmigt worden und schließen eine tatsächliche Haftung des Kreises weitestgehend aus.

Der Gesamtbetrag der übernommenen Bürgschaften des Main-Kinzig-Kreises beträgt **80.577.631,64 €** zum 31.12.2014 und betrifft unmittelbare und mittelbare Beteiligungen des Kreises. Eine Übersicht über die einzelnen Bürgschaften gibt die nachfolgende Tabelle.

Übersicht über vom MKK übernommenen Bürgschaften

APZ gGmbH	6.681.861,10 €
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	20.335.388,96 €
AQA GmbH	2.180.420,90 €
Main-Kinzig-Kliniken gGmbH	40.911.060,83 €
Bildungspartner Main-Kinzig GmbH	250.000,00 €
KVG Main-Kinzig mbH	750.000,00 €
EAM GmbH & Co. KG	9.468.899,85 €
insgesamt	80.577.631,64 €

5.5.2 Organigramm

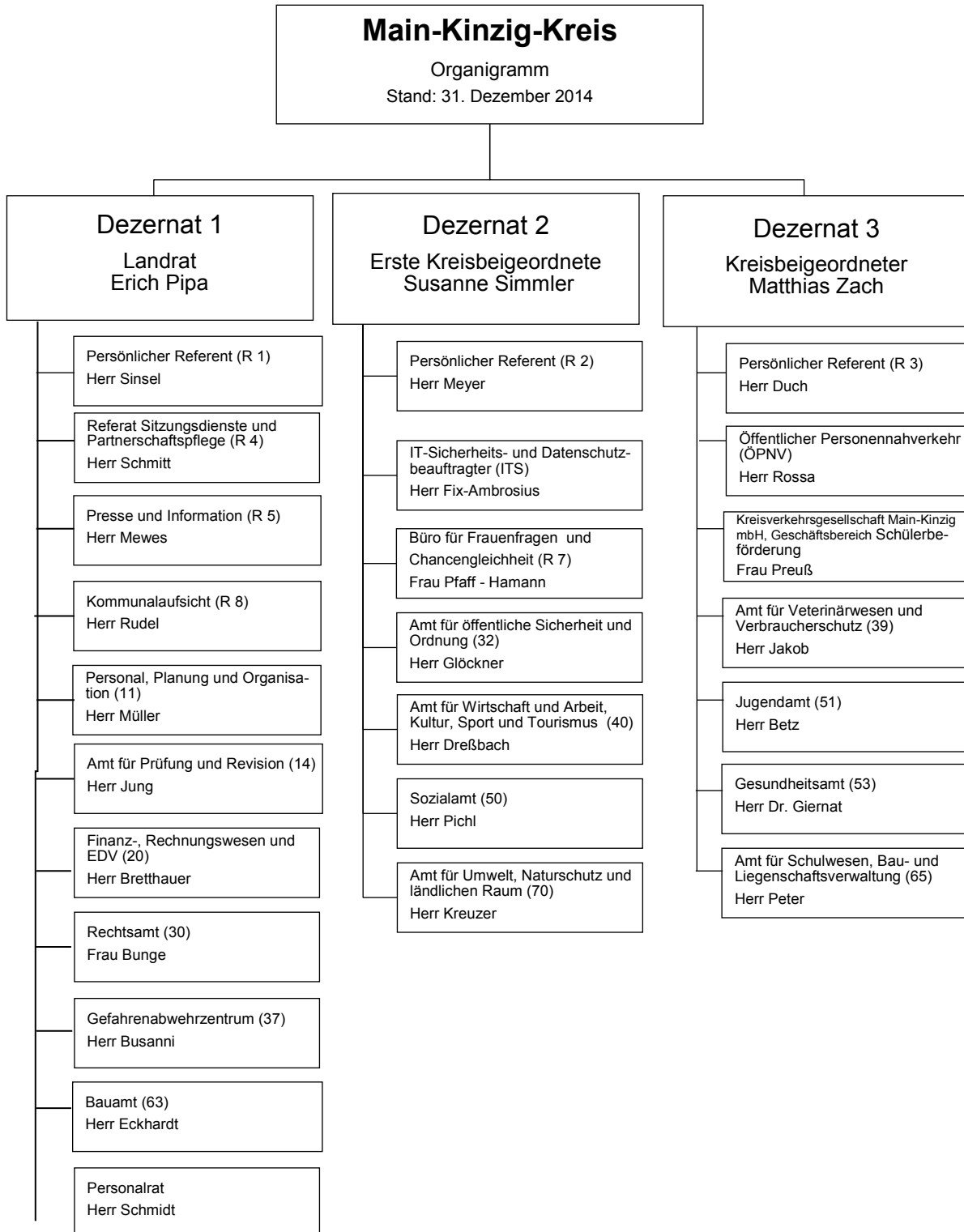


Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2014

5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Während des Jahres 2014 waren durchschnittlich Stellen für 181,5 Beamtinnen und Beamte sowie 755 Beschäftigte besetzt. Auf diesen Stellen wurden insgesamt 1.192 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dies waren 2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weniger als im Vorjahr 2013.

5.5.4 Organe

Kreistag

Der Kreistag ist das oberste Organ des Landkreises.

Er trifft gem. § 8 HKO die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung. Mit Beschluss vom 26. März 2004 auf Grundlage des § 25 Abs. 2 HKO hat der Kreistag die Hauptsatzung geändert und die Anzahl seiner Mitglieder von möglichen 93 auf 87 reduziert. Seit der Kommunalwahl 2006 besteht er demnach aus 87 Mitgliedern. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreistag vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Die Mitglieder des Kreistags im Jahr 2014 waren:

Name:	Wohnort:	Zeitraum der Zugehörigkeit
Dr. Raabe, Sascha	Gründau	
Lotz, Heinz	Steinau	
Krätschmer, Rainer	Wächtersbach, Vorsitzender	
Straub, Jutta	Hanau	
Böckel, Uta	Hasselroth	
Glaab, Martina	Biebergemünd	
Becker, Bernd	Linsengericht	
Maier, Janna	Maintal	
Schejna, Klaus	Rodenbach	
Netscher, Karl	Ronneburg	
Kauder, Günther	Gelnhausen	
Hesse, Christel	Hanau	
Mair, Jörg	Erlensee	
Reuter, Hubert	Langenselbold	
Schüssler, Heinrich	Sinntal	
Schwindt, Helmut	Rodenbach	
Schmidt, Erwin	Schöneck	
Göllner, Michael	Hammersbach	
Bär, Andreas	Nidderau	
Müller, Bettina	Flörsbachtal	
Dönges, Mario	Gründau	
Meinhardt, Annemarie	Bad Orb	
Dr. Schild, Hans-Jochen	Maintal	
Bube, Jeanette	Wächtersbach	
Sahler, Roland	Langenselbold	
Linhart, Karin	Hasselroth	
Ziegler, Stefan	Bad Soden-Salmünster	
De Lugas, Doris	Maintal	
Dr. Teuber, Richard	Freigericht	
Röder, Manfred	Birstein	
Reuhl, Birgit	Erlensee	
Kasseckert, Heiko	Langenselbold	
Dr. Tauber, Peter	Gelnhausen	
Müller, Hubert	Gelnhausen	
Zeller, Tom	Hanau	
Rau, Doris	Hammersbach	
Weise-Georg, Maja	Schlüchtern	
Rohrbach, Erhard	Maintal	

Name:	Wohnort:	Zeitraum der Zugehörigkeit
Reul, Michael	Bruchköbel	
Franz, Jürgen	Bad Soden-Salmünster	
Häuser, Uwe	Linsengericht	
Jung, Markus	Schöneck	
Betz, Tobias	Steinau	
Pieh, Heinrich	Nidderau	
Heger, Johannes	Gründau	
Göbel, Patrice	Linsengericht	
Neumann, Ursula	Gründau	
Behr, Birgit	Erlensee	
Weisbecker, Tobias	Bad Orb	
Heide, Srita	Hanau	
Kreisel, Adolf	Brachtal	
Steul, Brunhilde	Niederdorfelden	
Franz, Manfred W.	Freigericht	
Rode, Volker	Gelnhausen	
Bandilla, Armin	Jossgrund	
Höhne-Weigl, Anne	Nidderau	
Löffler, Jürgen	Biebergemünd	
Ostermann, Hans Maiko	Maintal	bis 30.06.2014
Schad, Max	Erlensee	ab 01.07.2014
Matt, Bernd Michael	Langenselbold	
Lawrence, Glenn	Wächtersbach	
Bousonville, Reiner	Erlensee	
Conen, Ursule	Niederdorfelden	
Dr. Neuer-Markmann, Barbara	Schöneck	
Jünemann, Manfred	Nidderau	
Bös, Milena	Erlensee	
Kraft, Sabine	Maintal	
Schmied, Gudrun	Erlensee	
Ringel, Uwe	Bruchköbel	
Weber-Hofmann, Reinhard	Neuberg	
Bös, Werner	Erlensee	
Gunkel, Angelika	Hanau	
Saß, Holger	Gelnhausen	
Stahl, Peter	Bruchköbel	
Kauck, Carsten	Birstein	
Breitenbach, Heinz	Linsengericht	
Heim, Jürgen	Langenselbold	
Happ, Alexander	Steinau	
Noll, Alexander	Großkrotzenburg	
Ommert, Patrick	Schlüchtern	
Buchholz, Conrad	Gelnhausen	
Müller, Andreas	Freigericht	
Pektas, Emine	Hanau	
Ruf, Tatjana	Großkrotzenburg	
Waller, René	Hanau	bis 30.04.2014
Simon, Birgit	Hanau	ab 01.05.2014
Siegismund-Poschmann, Sören	Gelnhausen	
Förster, Bert-Rüdiger	Hanau	
Hilpert, Bernd	Gründau	

Kreisausschuss

Der Kreisausschuss ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises.

Er besorgt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung (§ 41 HKO). Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises besteht aus dem hauptamtlichen Landrat als Vorsitzenden, dem hauptamtlichen ersten Kreisbeigeordneten, einem hauptamtlichen Kreisbeigeordneten sowie 13 ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreisausschuss vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Die Mitglieder des Kreisausschusses im Jahr 2014 waren:

Name:		Zeitraum der Zugehörigkeit
Pipa, Erich	Landrat	
Dr, Kavai, André	Erster Kreisbeigeordneter	bis 31.03.2014
Simmler, Susanne	Erste Kreisbeigeordnete	ab 01.04.2014
Zach, Matthias	Kreisbeigeordneter	
Schindler, Sigrid		
Klein, Hugo		
Dr. Katzer, Hans		
Ottmann, Winfried		
Schüßler, Fritz		
Senzel, Sonja		
Dr. Dehler, Karl-Heinz		
Degen, Christoph		
Hain, Marianne		
Pfeil, Liselotte		
André, Lisa		
Bien, Herbert		
Feuerhack, Jens		

5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Jahr	Rechnungsfehlbetrag (-) bzw. Überschuss in laufender Rechnung	Rücklagenentnahme bzw. Veräußerungserlöse	Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock	Stand am Jahresende
bis 1974	-6.452.248,63 €	0,00 €	0,00 €	-6.452.248,63 €
1975	-11.519.894,51 €	0,00 €	0,00 €	-17.972.143,14 €
1976	-9.626.394,73 €	0,00 €	0,00 €	-27.598.537,87 €
1977	-9.196.987,73 €	0,00 €	0,00 €	-36.795.525,60 €
1978	-4.963.068,21 €	0,00 €	6.646.794,46 €	-35.111.799,35 €
1979	-6.167.301,58 €	0,00 €	7.515.990,65 €	-33.763.110,28 €
1980	1.554.091,99 €	0,00 €	169.748,90 €	-32.039.269,39 €
1981	-1.595.744,35 €	0,00 €	0,00 €	-33.635.013,74 €
1982	-8.573.047,56 €	4.918.627,90 €	3.170.009,66 €	-34.119.423,74 €
1983	-1.898.689,81 €	2.196.937,76 €	0,00 €	-33.821.175,79 €
1984	3.490.468,09 €	0,00 €	0,00 €	-30.330.707,70 €
1985	-2.745.165,61 €	0,00 €	6.945.440,04 €	-26.130.433,27 €
1986	332.162,31 €	0,00 €	0,00 €	-25.798.270,96 €
1987	5.164.094,84 €	0,00 €	0,00 €	-20.634.176,12 €
1988	-978.941,07 €	0,00 €	5.164.048,00 €	-16.449.069,19 €
1989	-2.134.085,25 €	0,00 €	0,00 €	-18.583.154,44 €
1990	-3.795.100,20 €	0,00 €	0,00 €	-22.378.254,64 €
1991	-4.620.339,78 €	0,00 €	0,00 €	-26.998.594,42 €
1992	-15.904.484,53 €	0,00 €	0,00 €	-42.903.078,95 €
1993	-17.937.946,02 €	31.444.450,69 €	4.090.335,05 €	-25.306.239,23 €
1994	-10.131.835,88 €	0,00 €	0,00 €	-35.438.075,11 €
1995	-3.216.384,41 €	0,00 €	0,00 €	-38.654.459,52 €
1996	-5.376.752,11 €	0,00 €	8.589.703,60 €	-35.441.508,03 €
1997	-4.996.985,32 €	0,00 €	1.073.712,95 €	-39.364.780,40 €
1998	-5.579.165,02 €	0,00 €	1.636.134,02 €	-43.307.811,40 €
1999	-10.278.099,41 €	0,00 €	0,00 €	-53.585.910,81 €
2000	213.282,76 €	0,00 €	1.917.344,55 €	-51.455.283,50 €
2001	-3.325.466,53 €	0,00 €	0,00 €	-54.780.750,03 €
2002	-6.992.829,28 €	32.351.687,06 €	0,00 €	-29.421.892,25 €
2003	-17.987.065,74 €	0,00 €	0,00 €	-47.408.957,99 €
	-165.239.923,28 €	70.911.703,41 €	46.919.261,88 €	-47.408.957,99 €
Summe	-47.408.957,99 €			

Tabelle 2: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Dieses aufgelaufene Defizit hat bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz das Ergebnis beeinflusst und ist damit untergegangen.

5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre

Seit der Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen sind folgende Defizite aufgelaufen:

Jahr	Ordentliches Ergebnis	Stand am Jahresende
2004	40.648.517,12 €	40.648.517,12 €
2005	32.894.609,03 €	73.543.126,15 €
2006	25.746.877,66 €	99.290.003,81 €
2007	- 863.329,53 €	98.426.674,28 €
2008	- 2.926.735,67 €	95.499.938,61 €
2009	3.043.015,41 €	98.542.954,02 €
2010	36.723.841,08 €	135.266.795,10 €
2011	50.859.096,47 €	186.125.891,57 €
2012	23.329.466,97 €	209.455.358,54 €
2013	15.980.701,76 €	225.436.060,30 €
2014	-964.805,31 €	224.471.254,99 €

Tabelle 3: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen

Summe Ordentliches Ergebnis: 224.471.254,99 €

Inklusive Altdefizit rechnerisch: 271.880.212,98 €

Damit wird eindrucksvoll die dramatische Finanzlage des Main-Kinzig-Kreises belegt.

Anlagevermögen	Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen						Buchwert		
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr +/-	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Immaterielle														
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.795	154	240	15	0	3.724	3.415	0	200	239	0	3.376	348	380
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	17.050	686	0	0	0	17.736	6.136	0	1.624	0	0	7.760	9.976	10.914
Summe 1	20.845	840	240	15	0	21.460	9.551	0	1.824	239	0	11.136	10.324	11.294
2. Sachanlagevermögen														
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	144.876	776	4.014	6	0	141.644	0	0	0	0	0	0	141.644	144.876
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	511.114	8.619	1.704	6.509	0	524.539	220.737	0	13.674	1.413	0	232.999	291.540	290.377
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	210.971	845	1.387	0	0	210.429	179.245	0	824	1.377	0	178.692	31.737	31.725
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.525	122	1	0	0	1.646	557	0	153	1	0	708	937	968
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.074	2.725	1.085	38	0	37.752	16.585	0	2.777	1.066	0	18.295	19.457	19.489
2.6 Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	10.794	13.065	0	-6.568	0	17.291	0	0	0	0	0	0	17.291	10.794
Summe 2	915.354	26.153	8.191	-15	0	933.301	417.124	0	17.427	3.857	0	430.695	502.606	498.230

Anlagevermögen	Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen						Buchwert		
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3. Finanzanlagevermögen														
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	68.058	0	0	0	0	68.058	662	0	0	0	0	662	67.396	67.396
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.211	0	233	0	0	3.978	0	0	0	0	0	0	3.978	4.211
3.3 Beteiligungen	569	0	0	0	0	569	450	0	0	0	0	450	119	119
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.6 Sonstige Finanzanlagen	454	0	157	0	0	297	450	0	0	0	0	0	297	454
Summe 3	73.291	0	390	0	0	72.901	1.111	0	0	0	0	1.111	71.790	72.180
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen														
4.1 Sparkassen	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Summe 4	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Gesamtsumme (1. bis 4.)	1.121.252	26.993	8.821	0	0	1.139.424	427.787	0	19.250	4.096	0	442.942	696.482	693.466

Anmerkung: VV-GemHVO-2011: Zu § 60: Muster => Ergänzungen der Muster zur Verbesserung der Aussagefähigkeit sind zulässig.

Tabelle 4: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens

5.6.2 Anlagen im Bau

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv- datum	Wert 31.12.2014	Währ.	Wert 31.12.2013
Verwaltung incl. Casino - bew. Vermögen	5.000093.500	28.02.2010	1.599,00	EUR	0,00
Erwerb von Hard- u. Software - allgemein	5.900001.500	31.01.2010	489.003,45	EUR	0,00
Hard- u. Softw. - Ausweichrechenzentrum	5.900005.500	31.12.2014	292.888,06	EUR	0,00
Erwerb von Hard- und Software	5.500004.500	28.02.2010	17.807,37	EUR	32.456,10
Umstellung auf Digitalfunk	5.500005.500	31.07.2012	0,00	EUR	112,52
Kopernikusschule - BGA BTS	5.000072.501	31.03.2010	183.303,57	EUR	0,00
Henry-Harnischfeger-Schule -BTS - BGA	5.000079.501	31.12.2014	167.003,27	EUR	0,00
GTS w.Ausbau -BGA-Erich-Simdorn-Schule	5.000101.512.002	31.10.2014	2.000,00	EUR	0,00
Bau - Geschwister-Scholl-Schule Großkrot	5.000028.500	31.12.2010	318.321,24	EUR	2.755.524,56
Stadtschule Schlüchtern - BTS	5.000036.500	31.12.2011	158.596,70	EUR	1.369.730,92
Bergwinkelschule SLÜ - BTS	5.000037.500	31.12.2011	614.555,38	EUR	272.936,02
Realschule GN - BTS Bau	5.000042.500	30.06.2010	1.187.182,70	EUR	0,00
Georg-Chr.-Lichtenberg Gymn. Erweiterung	5.000044.500	28.02.2010	701.554,23	EUR	0,00
Berufliche Schulen GN -BTS	5.000052.500	31.12.2010	4.135,25	EUR	4.135,25
Berufliche Schulen GN - Erweiterung	5.000055.500	30.09.2010	1.415.904,74	EUR	1.077.169,70
Brentanoschule Lsg. - Umbau	5.000062.500	31.05.2010	306.738,92	EUR	280.345,90
Kopernikusschule - BTS	5.000072.500	31.01.2010	0,00	EUR	294.253,49
Henry-Harnischfeger-Schule -BTS - Bau	5.000079.500	31.12.2012	1.957.447,47	EUR	475.615,57
Kreisstraßen - vorbereitender Grunderw.	5.100011.500	31.12.2010	9.534,80	EUR	9.534,80
K 896 - R+G L3202-Großenhausen Grunder	5.100015.500	31.08.2012	0,00	EUR	16,00
Ortsumgehung Altenhaßlau Grunderwerb	5.100021.500	31.12.2010	5,00	EUR	5,00
K 860 - Ausbau L 3271/3193 - Grunderwerb	5.100027.500	31.12.2011	10.739,73	EUR	11.584,46
GTS w.Ausbau -Bau- Martinusschule	5.000102.502.001	31.12.2013	0,00	EUR	115.895,10
GTS w.Ausbau -BGA- Martinusschule	5.000102.502.002	31.12.2013	0,00	EUR	9.778,94
Werner-von-Siemens-Schule Dörnigheim, BT	5.000119.500	31.12.2011	341.788,13	EUR	0,00
Kinzig-Schule Schlüchtern, BTS	5.000124.500	30.11.2014	43.917,22	EUR	0,00
Planung BTS Weinbergschule	5.000116.501.001	30.06.2010	16.660,00	EUR	16.660,00
Ulrich-v.-Hutten-Gymn. - BTS (Rest SIP)	5.000140.500	31.12.2012	208.498,13	EUR	0,00
Heinr.-Hehrmann-Sch. SLÜ - BTS	5.000133.500	31.12.2011	311.764,91	EUR	0,00
GTS w.Ausbau -Bau- Elmerland	5.000101.001.001	30.11.2011	33.063,47	EUR	0,00
GTS w.Ausbau -Bau-Adolph-Diesterweg-Schu	5.000105.503.501	31.05.2011	173.115,23	EUR	0,00
Astrid-Lindgren-Schule - BTS (Rest SIP)	5.000145.500	31.12.2011	6.664,00	EUR	6.664,00
BTS-Bau Martinus-Schule Bad Orb	5.000156.500.001	31.12.2012	819.938,74	EUR	0,00
Grundschule am Hasenwäldchen - BTS Bau	5.000142.500	31.12.2012	248.144,05	EUR	0,00
GTS w.Ausbau -Bau-H + R Birstein	5.000106.502.001	31.12.2012	88.093,27	EUR	0,00
BTS Heinrich-Böll-Schule - Förderstufe	5.000160.500.003	31.12.2013	366.300,88	EUR	0,00
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-G	5.100029.500	31.12.2013	238,33	EUR	238,33
FAG - Bau Sanierung Turnhalle	5.000171.500	31.12.2013	0,00	EUR	194.550,95
GGG - BTS Hauptgebäude	5.000173.500	30.11.2014	22.812,17	EUR	0,00
Schule am Weinberg - BTS-Sofortmaßn.	5.000155.500.008	30.11.2014	90.255,13	EUR	0,00
WTS Dachsan.- Schule am Eulenhof	5.000163.500.006	31.12.2014	119.337,60	EUR	0,00
Bischof-Dr.-Chr.-Schreiber-BTS Sofortm.	5.000155.500.009	31.12.2014	2.296,82	EUR	0,00
BTS-Bau Martinus-Schule Bad Orb	5.000156.500.001	31.12.2012	0,00	EUR	540.560,32
BTS Georg-Büchner-Schule Erlensee	5.000160.500.002	31.12.2012	0,00	EUR	532.772,12
BTS Johann-Hinrich-Wichern-Schule	5.000161.500.001	31.12.2012	0,00	EUR	833,00
GTS w.Ausbau -Bau-Erich-Simdorn-Schule	5.000101.512.001	31.12.2014	26.327,10	EUR	0,00
GTS w.Ausbau -Bau-H + R Birstein	5.000106.502.001	31.12.2012	0,00	EUR	29.436,42
Grundsch. Rückingen - BTS Sofortmaßnahme	5.000155.500.005	31.12.2012	0,00	EUR	35.198,61
GS Herolz - BTS Sofortmaßnahme	5.000155.500.007	31.12.2013	0,00	EUR	311.192,75
BTS - Alteburgschule Kassel	5.000157.500.001	31.12.2013	0,00	EUR	397.151,50
GTS w. Ausbau -Bau Joh.-Hinrich-Wichern	5.000105.504.001	31.12.2013	0,00	EUR	213.901,27
Ulrich-v.-Hutten-Gymn. - BTS BGA	5.000140.501	31.07.2013	0,00	EUR	21.297,43
WTS Dachsan.-Georg-Büchner-Sch. TH	5.000168.500.004	31.12.2013	0,00	EUR	126.783,81
WTS Dachsan.-Wilhelm-Hauff-Schule	5.000163.500.005	31.12.2013	0,00	EUR	709,78
BTS-Bau Mittelpunktschule Kinzigquelle	5.000156.500.002	31.12.2013	0,00	EUR	16.432,96
Ausbau "Hof Reith"	5.000186.500	31.12.2014	57.632,52	EUR	0,00
K 246 Ausbau R+G Heldenbergen-Kreisgr.	5.100001.500.001	30.11.2010	8.605,80	EUR	8.605,80

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv-datum	Wert 31.12.2014	Währ.	Wert 31.12.2013
K 889 Ausb.Bieber-L2905-Abzw.Mosb.-Bau	5.100001.500.002	31.12.2010	238,24	EUR	238,24
K 905 Anbindung Auweg an die B276	5.100001.500.003	31.12.2011	19.000,00	EUR	19.000,00
K 855/856 R+G Niederissig.-Butterst. Bau	5.100026.501	31.12.2011	10.897,70	EUR	10.897,70
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-B	5.100029.501	31.12.2011	5.386.772,72	EUR	729.200,69
K 928 - Neub. Brücke ü.DB-Drasenberg-Bau	5.100032.501	30.09.2013	77.240,36	EUR	29.776,14
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze -Bau	5.100033.501	31.12.2014	25.435,81	EUR	0,00
K 903 - Erneuerg. Kinzigbr. Rothenb.-Bau	5.100038.501	31.12.2012	173.168,07	EUR	124.350,90
K 936/939 Anschlüsse OD Oberzell - Bauk.	5.100019.501	31.12.2013	56.477,48	EUR	662,83
K 917 - Brücke Geißgrundbach Brachtal-	5.100001.500.006	31.12.2011	26.656,68	EUR	26.656,68
K 904 - BÜ Hailer-Meerholz Planungsk.	5.100039.501	31.03.2004	144.938,21	EUR	144.938,21
K855/856 - R+G zw. Niederi.u.Butterstadt	5.100026.501	30.06.2004	37.100,00	EUR	37.100,00
K 903 - Bes. BÜ Niedermittlau Planungsk.	5.100029.501	30.09.2004	189.381,24	EUR	189.381,24
K928/L3292 - SLÜ Drasenberg Planungsk.	5.100032.501	30.04.2006	45.360,88	EUR	45.360,88
K886 -Neub.Wächtersb./Aufenau Planungsk.	5.100037.501	31.05.2006	61.787,39	EUR	61.787,39
K917-Streitbergbrücke Planungskosten	5.100040.501	30.06.2006	48.955,80	EUR	48.955,80
K246-Nidderau/Heldenbergen,Planungsk.	5.100033.501	30.11.2006	69.181,66	EUR	69.181,66
K903-Ern.Kinzigbrücke Niederm.Planungsk.	5.100038.501	31.12.2007	79.960,06	EUR	79.960,06
K 936 und K 939, Anbindung an L 3141	5.100019.501	30.11.2009	14.500,00	EUR	14.500,00
			17.290.826,68	EUR	10.794.031,80

Tabelle 5: Anlagen im Bau

5.6.3 Übersicht der Forderungen

Übersicht der Forderungen	Ausweis in der Vermögensrechnung		Restlaufzeit der Forderungen		
	01.01.2014	31.12.2014	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	40.334.593,05	33.059.679,43	5.562.927,14	3.826,29	27.492.926,00
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	8.126.856,30	7.993.887,23	7.993.887,23		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.171.831,78	255.436,14	255.436,14		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	23.052.305,55	38.002.954,14	15.682.399,33		22.320.554,81
Sonstige Vermögensgegenstände	3.090.890,95	3.906.459,52	3.906.459,52		
Summe Forderungen	81.776.477,63	83.218.416,46	33.401.109,36	3.826,29	49.813.480,81

Tabelle 6: Übersicht der Forderungen

5.6.4 Rückstellungsspiegel

	Entwicklung der Rückstellungen	2014				
		Stand 01.01.	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.
3700000	Rückstellung für Pensionen	72.343.886,00	0,00	0,00	40.246,00	72.384.132,00
3710000	Rückstellung für Altersteilzeit	2.892.980,22	1.346.479,23	17.021,94	40.441,96	1.569.921,01
3730000	Rückstellung für Beihilfen	5.816.000,00	0,00	0,00	148.000,00	5.964.000,00
3900000	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	1.500.543,10	1.050.497,06	450.046,04	488.373,77	488.373,77
3930000	Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	4.580.000,00	4.580.000,00
3995000	Rückstellung für sonstigen sozialen Aufwand	350.000,00	350.000,00	0,00	1.950.075,00	1.950.075,00
3996000	Rückstellung für ausstehende Lieferantenrechnungen	3.500.217,48	2.219.232,01	1.280.985,47	4.555.714,70	4.555.714,70
3997100	Rückstellung für Kreisausgleichsstock	1.843.573,05	225.700,00	1.617.873,05	2.622.542,05	2.622.542,05
3997200	Rückstellung für Haushaltsreste	4.695.574,00	1.000.000,00	3.695.574,00	8.823.362,88	8.823.362,88
3998000	Rückstellung für nicht verwendete Zuschüsse	597.911,42	530.648,73	0,00	1.700.900,00	1.768.162,69
3999000	Andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	982.372,28	385.361,50	81.118,17	867.027,32	1.382.919,93
	Summe Rückstellungen	94.523.057,55	7.107.918,53	7.142.618,67	25.816.683,68	106.089.204,03

Tabelle 7: Entwicklung der Rückstellungen

Zur Absicherung der Verpflichtungen des Main-Kinzig-Kreises für Versorgungsansprüche seiner Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene werden entsprechende Rückstellungen ausgewiesen.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind für **Pensionsverpflichtungen** aufgrund von beamtenrechtlichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Bewertung der Verpflichtung des Landkreises erfolgte durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens nach § 6a EStG. Als Rechnungszinsfuß werden 6 % unter Anwendung der Richtwerttafeln 2005 von Dr. Klaus Heubeck zugrunde gelegt.

Für die Verpflichtungen aus den Regelungen zur **Altersteilzeit** sind ebenso Rückstellungen gebildet. Die Berechnungen der Rückstellungen im Blockmodell setzen sich aus der Rückstellung für den Aufstockungsbetrag (Ausgleichszahlung für die Aufgabe des Arbeitsplatzes in genau festgelegtem Umfang) und der Rückstellung für das Arbeitsentgelt in der Freistellungsphase zusammen. Im Teilzeitmodell ist nur der Aufstockungsbetrag rückzustellen. Für potentielle Inanspruchnahmen sind ebenfalls entsprechende Rückstellungen gebildet.

Für **Beihilfeansprüche** von Versorgungsempfänger/innen (Beamten/Beamtinnen) werden in Höhe des zu erwartenden zukünftigen Aufwandes Rückstellungen gebildet.

Der Rechenwert dazu ist aus den Berechnungen der Pensionsrückstellungen abgeleitet und prozentual auf Basis der gezahlten Beihilfen an Versorgungsempfänger/innen der letzten fünf Jahre ermittelt.

Die Rückstellungen für den **Kreisausgleichsstock** in Höhe von 2.622.542 € betreffen verschiedene, den Städten und Gemeinden in Aussicht gestellte, Fördermaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen.

Rückstellungen für **ausstehende Lieferantenrechnungen** wurden in den Fachbereichen 20, 51, 65 und 70 gebildet.

Rückstellungen für **unterlassene Instandhaltung** wurden im Fachbereich 65 gebildet. In verschiedenen Fachbereichen erfolgte die Bildung von Rückstellungen für **ungewisse Verbindlichkeiten**.

Es wurden Rückstellungen für **drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren** im Fachbereich 11 in Höhe von 4,4 Mio. € für eine mgl. Nachversicherungspflicht ehemaliger MKK Mitarbeiter in der Zusatzversorgungskasse (ZVK) sowie im Fachbereich 52 in Höhe von 180.000 € gebildet.

Rückstellungen für **Haushaltsreste** wurden mit 3.723.362 € im Bereich Bau-, Schul- und Liegenschaftsverwaltung, mit 1.800.000 € im Bereich des Sozialamtes, mit jeweils 1.500.000 € im Bereich des Kommunalen Centers für Arbeit und im Finanz-, Rechnungswesen und EDV sowie mit 300.000 € im Bereich des Jugendamtes gebildet.

Die Summe aller Veränderungen führte zum 31.12.2014 zu einer Erhöhung der gebildeten Rückstellungen von rund 11,5 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

5.6.5 Verbindlichkeitspiegel

Übersicht der Verbindlichkeiten	Ausweis in der Bilanz		Restlaufzeit der Verbindlichkeiten		
	01.01.2014	31.12.2014	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	262.627.409,11	240.094.893,84	19.070.147,17	14.892.530,44	206.132.216,23
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	207.633.977,90	186.474.736,11	18.585.751,68	9.648.977,68	158.240.006,75
davon Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	54.993.431,21	53.620.157,73	484.395,49	5.243.552,76	47.892.209,48
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	309.000.000,00	298.000.000,00	298.000.000,00		
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge	8.017.695,47	3.581.745,98	3.581.745,98		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.600.749,10	3.718.556,02	3.718.556,02		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	927.323,24	5.831.459,53	5.831.459,53		
Sonstige Verbindlichkeiten	7.330.666,25	2.193.717,07	2.193.717,07		
Summe Verbindlichkeiten	597.503.843,17	553.420.372,44	351.465.772,94	29.785.060,88	412.264.432,46

Tabelle 8: Übersicht der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie sind dem jeweiligen Geschäftsjahr periodengerecht zugeordnet.

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten 31.12.2013	571.627.409,11 €
Verbindlichkeiten 31.12.2014	538.094.893,84 €
Rückgang	33.532.515,27 €

Zum 31.12.2013 wurden als Kassenkredite einschließlich Kontokorrent auf den laufenden Konten 309.000.000 € bilanziert. Zum 31.12.2014 hat sich das Volumen der Kassenkredite erstmals seit Jahren reduziert, und zwar um 11.000.000,00 € auf jetzt 298.000.000,00 €.

Der „glatte“ Betrag ist darauf zurückzuführen, dass alle Konten zum 31.12.2014 einen positiven Bestand hatten, d.h. es gab keine Überziehungen auf den Girokonten.

Zur Finanzierung von Investitionen wurden folgende Kredite aufgenommen:

Investitionsfonds Abt. B	2.972.000,00 €
Investitionsfonds Abt. C	8.300.000,00 €
Kreditmarktdarlehen	8.000.000,00 €
zusammen	19.272.000,00 €

Die ordentlichen Tilgungsleistungen in 2014 betragen insgesamt 13.912.136,12 €.

In 2014 wurde die Überführung von Krediten in den Kommunalen Schutzschirm fortgesetzt. Insgesamt sechs Darlehen mit einem Gesamtvolumen von 27.550.302,11 € wurden durch die WI-Bank übernommen. Damit haben sich die Investitionskredite im Saldo um 22.190.438,23 € verringert.

Der Anteil der Zinsverbindlichkeiten im Rahmen der Rechnungsabgrenzung beträgt 3.749.626,65 € (zum Vergleich 4.100.886,49 € in 2013).

5.6.6 Übertrag Haushaltsermächtigungen

Von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln für Investitionen werden **25.349.284,00 €** als Haushaltsermächtigung in das Jahr 2015 übertragen. Details sind unter 6.2.2 „Verlauf der Investitionstätigkeit“ dargestellt.

5.6.7 Übertrag Kreditermächtigungen

Aus der Kreditermächtigung des Jahres 2014 werden 14.531.460,00 € in das Jahr 2015 übertragen. Näheres hierzu ist dem Abschnitt 6.2.3 „Verlauf der Finanzierungstätigkeit“ zu entnehmen.

5.6.8 Übersicht fremde Zahlungsmittel

Finanzposition	Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
8292609000 / 849260000	Vorsteuer	257.630,33	97.182,09
8292641000 / 8492641000	Erstattung Mutterschutz durch Sozialversicherung	78.249,61	77.008,29
8292663100 / 8492663100	Jugendamt Verwahrgelder	33,25	33,25
8292663200 / 8492663200	Jugendarbeit Verwahrgelder	14.000,00	14.000,00
8492669100	Sonstige Forderungen	0,00	62.467,07
8292671000 / 8492671000	Abschiebekkosten der Ausländerbehörde	29.934,60	28.804,31
8292672000 / 8492672000	Barvorlagen KCA	247.897,09	238.001,11
8492674010	LWV § 97 Abs. 4 SGB XII	0,00	454,97
8292674013 / 8492674013	LWV Hilfe Sesshaftmachung	70.992,40	59.009,92
8292674014 / 8492674014	LWV Hilfe Sesshaftmachung a.v.E.	107.538,06	90.471,03
8292674015 / 8492674015	LWV Hilfe Sesshaftmachung a.v.E.	8.141,12	4.119,97
8292674016 / 8492674016	LWV Hilfe Sesshaftmachung i.v.E.	240,00	64.667,38
8292679000 / 8492679000	Dauervorauszahlung USt an Finanzamt	128.364,00	153.505,87
8294800000 / 8494809000	Umsatzsteuer	68.464,00	713.579,10
8294809999 / 8494809999	Abrechnung Umsatzsteuer Eigenbetriebe	516.349,39	13.307,45
8294860800 / 8494860800	Kautionen Ausländerbehörde	39.500,00	32.120,00
8294860900 / 8494860900	Jugendamt Mündelgelder	796.450,76	791.914,59
8294861000 / 8494861000	Durchlaufende Gelder	96.648.178,35	96.648.178,35
8294861010 / 8494861010	Jugendamt Durchlaufende Gelder	15.195,03	15.190,21
8294861012 / 8494861012	Jugendamt - Bambini-KNIRPS	6.030,00	292.629,01
8294861013 / 8494861013	Jugendamt - Offensive Kinderbetreuung	1.473,73	1.753,73
8294861014 / 8494861014	Jugendamt - OFK Bau	100.197,00	100.197,00
8294861015 / 8494861015	Jugendamt - Inv.Progr. KITA	195.791,80	195.791,80
8294861017 / 8494861017	Jugendamt - Landesinvestition	531.639,00	531.639,00
8294861018 / 8494861018	Jugendamt - Bundesinvestition	1.593.503,00	1.593.503,00
8294861100 / 8494861100	Umweltamt - Pflege FFH-Gebiete	43.556,75	43.556,75
8294861200 / 8494861200	KBA-Gebühren der Zulassungsstelle	141.123,00	130.838,50
8294861210 / 8494861210	Jagdbehörde - Jagdabgabe	48.120,50	48.145,50
8294861300 / 8494861300	Katastrophenschutz - Gefahrenabwehrzentrum	43.014,00	44.106,00
8294861900 / 8494861900	Durchlaufende Gelder Spenden	11.201,05	33.535,00
8294861910 / 8494861910	Spendenkonto #71235 KSK Gelnhausen	13.154,50	12.500,00
8294899900 / 8494899900	Andere sonstige Verbindlichkeiten/Zahlungen	21.782,85	28.552,30
	Summe	101.777.745,17	102.160.762,55
8274216000 / 8474216000	Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	422.000.000,00	433.000.000,00
	Gesamt	523.777.745,17	535.160.762,55

Tabelle 9: Übersicht fremde Zahlungsmittel

6.1 Allgemeines

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2013 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2014 / 2015 mit einem Fehlbedarf für 2014 im ordentlichen Ergebnis von rd. 11,3 Mio. € beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 27. Januar 2014 die Genehmigung ohne Auflagen erteilt; Einzelheiten zu den Auflagen und deren Umsetzung sind unter Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung beschrieben.

Der Kreistag hat den Jahresabschluss 2012 am 11.04.2014 beschlossen und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt. Der vorläufige Jahresabschluss 2013 wurde vom Kreisausschuss am 03. Juni 2014 aufgestellt und im Jahr 2014 vom Amt für Prüfung und Revision geprüft. Der Kreistag hat diesen in seiner Sitzung am 17.04.2015 beschlossen und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt. Der vorläufige Jahresabschluss 2014 wurde vom Kreisausschuss am 14. April 2015 aufgestellt.

Im Verlauf des Geschäftsjahres war ein regelmäßig bedeutendes Thema die Neugestaltung des Kommunalen Finanzausgleiches ab 2016. Die konkreten Auswirkungen der Neugestaltung sind heute noch nicht abschließend berechenbar, da sich der Gesetzesentwurf des Landes noch in der Beratungsphase ist. Weitere Ausführungen hierzu sind unter 6.3.2 „Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit“ nachzulesen.

Bevölkerungsentwicklung

Im Main-Kinzig-Kreis lebten am 30. Juni 2014 406.100 Einwohnerinnen und Einwohner und damit 2.367 Personen mehr als zum gleichen Stichtag des Vorjahres (2013: 403.733).²

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung stellte die Aufsichtsbehörde die im Haushalt 2014 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 14.531.460 € unter den Einzelgenehmigungsvorbehalt. Notwendige Einzelgenehmigungen werden beantragt und auch erteilt.

6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit

6.2.1 **Verlauf der Verwaltungstätigkeit**

Organisationsveränderungen

Im Geschäftsjahr 2014 fanden folgende Organisationsveränderungen statt:

- Amt 40 und KCA wechselten aus dem Dezernat 1 in das Dezernat 2
- Schülerbeförderung, ÖPNV und Amt 39 wechselten aus dem Dezernat 2 in das Dezernat 3

² Quelle für alle Angaben: Kreisstatistik

Bedeutende lokale Entwicklungen

- Übernahme der von der Stadt Hanau wahrgenommenen Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII und Übertragung der gesamten Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII in die Anstalt des öffentlichen Rechts „Kommunales Center für Arbeit - Jobcenter und Soziales“ zum 1. Januar 2015.
- Neugestaltung Kommunaler Finanzausgleich ab 2016
- Umsetzung Breitbandausbau
- Herstellung der Baureife der Grundstücke „Am Weides“ in Maintal zur weiteren Veräußerung in diesem Geschäftsjahr. Dieses Projekt hat direkte Auswirkungen auf Bilanz und Finanzrechnung, die Teilergebnisrechnung des Amtes 65, die Teilfinanzrechnung im Bereich der Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung, den Anlagenspiegel sowie den Verlauf der Investitionstätigkeit.

6.2.2 Verlauf der Investitionstätigkeit

Im Haushalt waren für das Jahr 2014 Mittel für Investitionsauszahlungen in Höhe von 29.937.960 € vorgesehen. Dazu kamen aus dem Jahr 2013 übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 19.228.993 €. Aufgrund der bei der Maßnahme „Am Weides“ erzielten Mehreinnahmen wurde die Ausgabeermächtigung um weitere 5.546.280,54 € erhöht. Damit standen insgesamt Mittel in Höhe von 54.713.233,54 € zur Verfügung.

Es wurden im Geschäftsjahr 26.992.661,83 € ausgezahlt. Von den verbliebenen Mitteln in Höhe von 27.720.571,71 € wurden Mittel in Höhe von **25.349.284,00 €** als Ausgabeermächtigung zur Fortführung von Investitionsvorhaben benötigt und in das Folgejahr übertragen.

Von einer detaillierten, maßnahmenbezogenen Darstellung wurde hierbei Abstand genommen, da im Einzelfall nicht mehr benötigte Haushaltsmittel zur Deckung anderer, dringender Vorhaben verwendet werden müssen.

Die vorzutragenden Haushaltsermächtigungen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Fachbereiche:

Amt 20 - Finanz-, Rechnungswesen, EDV		4.364.552,00 €
davon:	Erwerb von Hard- und Software für die gesamte Verwaltung einschließlich Internet/Firewall, Archivierung/Dokumentenmanagementsystem und Ausweichrechenzentrum	2.967.652,00 €
	Erwerb von Hard- und Software für Fachanwendungen verschiedener Fachbereiche	702.900,00 €
	Erwerb von Hard- und Software sowie die Netzanbindung der Schulen	694.000,00 €
Amt 32 - Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung für die Beschaffung weiterer Entstempelungsmaschinen sowie Stanzgeräte		4.557,00 €
Amt 37 - Gefahrenabwehrzentrum für das Investitionsobjekt Rettungswache/Fahrzeughalle Somborn		843.543,00 €
Amt 40 - Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus für Investitionszuschüsse an Sport- und Kulturvereine		368.151,00 €
Amt 50 - Sozialamt für die Beschaffung von Ausstattung für den Ausbau "Hof Reith"		965,00 €
Amt 53 - Gesundheitsamt für den Bereich Kinder- und Jugendärztlicher Dienst		1.500,00 €
Amt 65 - Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung		19.765.066,00 €
davon:	für Schulen	10.064.806,00 €
	für Straßen	7.900.260,00 €
	für Sonstige Liegenschaften	1.800.000,00 €
PR -	Personalrat für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	950,00 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren in den Fachbereichsbudgets mit 5.342.300 € veranschlagt. Tatsächlich erzielt wurden Einzahlungen in einer Höhe von 12.366.438,67 €, sie liegen damit 7.024.138,67 € höher als geplant.

Mit den nicht den Fachbereichsbudgets zugeordneten Einzahlungen aus

- der allgemeinen Investitionspauschale von 8.075.000 €,
- der Entnahme aus der Rücklage von 481.133,32 €,
- der Rückzahlung der Alten- und Pflegezentren von 232.975 €,
- den Verkaufserlösen aus dem Verkauf der GWV Osthessen von 140.834,47 € sowie
- der Rückzahlung gegebener Ausleihungen von 17.067,26 €

wurden insgesamt Einzahlungen in Höhe von 21.313.448,72 € erzielt.

Als bedeutsame Investitionen sind an dieser Stelle beispielhaft der weitgehende Abschluss „Am Weides“ in Maintal, Abschluss der Umbauarbeiten an der Martinusschule in Bad Orb sowie der Abschluss der Sanierung der NaWi-Räume an der Kopernikusschule in Freigericht.

Nähere Informationen zur Abwicklung der Investitionen sind der Einzeldarstellung der Fachbereichsbudgets in Kapitel 8 Teilfinanzrechnung – Investitionstätigkeit – zu entnehmen.

6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Mit der Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 14.531.460 € zwar genehmigt, allerdings unter den Vorbehalt der Einzelgenehmigung. Enthalten waren Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. A, B und C mit 8.467.000 €.

Darüber hinaus stand eine aus dem Vorjahr 2013 nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung von 21.441.417,69 € zur Verfügung. Insgesamt ergibt sich eine Kreditermächtigung in 2014 von 35.972.877,69 €.

Im Jahr 2014 wurden Darlehen in Höhe von 19.272.000,00€ aufgenommen; näheres zur Kreditaufnahme ist unter Kapitel 5.6.5 Verbindlichkeitspiegel erläutert.

Nicht aus der Kreditermächtigung in Anspruch genommen wurden damit 16.700.877,69 €.

Zur Finanzierung der Fortführung von Investitionsvorhaben im Folgejahr werden 14.531.460,00 € als Rest nach 2015 übertragen.

Kassenkredite

Auch das Jahr 2014 war weiterhin von den Auswirkungen der Finanzkrise bestimmt. Lagen die variablen Zinsen für einen Monat am Jahresanfang noch bei 0,40 %, sind sie aufgrund der Zinspolitik der EZB auf unter 0,10 % am Jahresende gefallen. Als Folge hieraus hat der Kreis die variablen Kassenkredite zum in 2014 ausschließlich auf Monatsbasis abgeschlossen, um die niedrigen Zinssätze auszunutzen.

Die Zinsausgaben für Kassenkredite im Jahr 2014 lagen insgesamt um rd. 2,9 Mio. € unter dem Planansatz was einerseits auf die deutlich günstige Entwicklung der kurzfristigen Zinsen im Vergleich zu den in der Planung aus 2013 angenommenen Zinsentwicklung zurückzuführen ist, allerdings andererseits auch auf eine geringere Inanspruchnahme als ursprünglich geplant (Inanspruchnahme 298 Mio. € am Jahresende statt 360 Mio. € lt. Planung).

Kreditmarkt, Investitionsfonds und Schutzschirm

Im Zuge der Vorbereitung und der endgültigen Teilnahme des Kreises am Kommunalen Schutzschirm wurden bereits in 2012 die Weichen für die Übernahme von Verbindlichkeiten von rd. 144 Mio. € gestellt. In den Schutzschirm zu überführen waren nur Darlehen, deren Laufzeit spätestens im Jahr 2016 ausläuft. Deshalb wurde bei einzelnen, eigentlich später fällig werdenden Darlehen geprüft, inwieweit eine Überführung trotz dann zu zahlender Vorfälligkeitsentschädigung wirtschaftlich vernünftig ist.

Aufgrund der Fälligkeitsstruktur im Portfolio (planmäßige Umschuldungen im Zeitraum 2013 bis 2016) und durch vorzeitige Kündigung von später fälligen Darlehen wird der gesamte Betrag mit Investitionsdarlehen abgedeckt.

Im Jahr 2014 wurden entsprechend der Fälligkeiten Kreditmarktdarlehen in Höhe von insgesamt 27,5 Mio. € in den Schutzschirm überführt. Die durch die WI-Bank festgesetzten Zinssätze lagen zwischen 1,638 % und 2,158 %.

Unter Berücksichtigung des gewährten Zinszuschusses von maximal 2 % ergibt sich im ungünstigsten Fall im Saldo eine Verzinsung von 0,158 % für die kommenden 10 Jahre. Zinssätze von über 2 % brutto, die dann zu anteiligen Zinszahlungen des Kreisen führen, betreffen Darlehen mit einer Ablösesumme von 11.652.294,95 €, also weniger als die Hälfte der Gesamtsumme in 2014.

Von den ursprünglich beantragten Darlehen aus dem vom Land aufgelegten Investitionsfonds B wurden rd. 8,3 Mio. € als zinsvergünstigte Darlehen aus der Abteilung C bewilligt. Dies hat die Verringerung der hierfür vorgesehenen Ansparrate und dem Sonderbeitrag von zusammen 550 TEUR zur Folge.

Unter Berücksichtigung der Zinserstattungen betragen dann die Einsparungen bei den Zinsen für langfristige Kredite bei rd. 1,3 Mio. €.

Die gesamten Zinsaufwendungen liegen um rd. 4,6 Mio. € unter dem Planansatz.

6.3 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

6.3.1 Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Im Jahr 2014 ist im Bereich der Betreuung der Asylbewerber rd. 3,7 Mio. € Netto-Defizit (ohne Personal- und Sachkosten) entstanden, welches nicht durch Landeserstattungen gedeckt wurde. Das Defizit ist entstanden, weil die Kostenerstattungspauschale nicht kostendeckend ist. Da in den Folgejahren von weiteren Fallzahlenstiegen auszugehen ist, wird das Defizit sich trotz Erhöhung der Pauschale nicht verringern.

Der neue Kommunale Finanzausgleich sieht vor, dass der Main-Kinzig-Kreis zu den Verlierern gehören wird. Auf Basis der zum Berichtszeitpunkt vorliegenden Berechnungsgrundlagen erhält der Main-Kinzig-Kreis in der Endstufe rd. 9 Mio. € weniger als heute. Die Summe tritt nicht sofort ein, sondern sukzessiv. Beginnend ab 2017 werden jährlich 1 Mio. € kumuliert abgezogen.

Über die in diesem Rechenschaftsbericht dargelegten Informationen hinaus sind keine weiteren Sachverhalte bekannt.

6.3.2 Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit

Erstmals seit 2008 konnte wieder ein leicht positives Jahresergebnis erzielt werden. Dafür sind folgende Rahmenbedingungen verantwortlich:

- Eine gute Konjunktur, die zu tendenziell niedrigen Sozialausgaben und hohen Einnahmen aus dem Finanzausgleich führt
- Bund und Land haben ihre Kostenerstattungen für die Aufgaben, die die Kreise für Bund und Land erbringen, erhöht. Hier sind die Erstattung der Grundsicherung und die Erhöhung der Asylkostenpauschale zu nennen. Trotz der Erhöhungen bleiben immer noch Defizite beim MKK
- Keine nennenswert neuen gesetzlichen Aufgaben und damit Ausgabensteigerungen
- Die Zinsentlastungen durch den Schutzschirm

- Die Zinsentlastungen durch die historisch niedrigen Zinsen und ein geschicktes Kreditmanagement in der Verwaltung
- Die eigenen Sparbemühungen durch ein stringentes Controlling und rigides Sparen auf allen Ebenen

Im Folgenden wird näher auf den neuen Kommunalen Finanzausgleich eingegangen, um zu verdeutlichen, dass die Haupteinnahmequelle des Main-Kinzig-Kreises sich voraussichtlich massiv verschlechtern wird.

Der Landtag hat Ende April den Gesetzentwurf zur Neufassung des KFA erhalten. Durch die Korridorisierung des Nettoaufwands der einzelnen Produktbereiche kommt es alleine bei den Landkreisen zur Kürzung des ausgleichenden Aufwands um rund 320 Mio. €. Parallel werden Mehreinnahmen aus möglichen Kreisumlageerhöhungen beim Bedarf des nächsten Jahres abgezogen, so dass den Landkreisen nach jetzigem Stand keine Möglichkeiten bleiben, die aufgelaufenen Fehlbeträge abzudecken. Vielmehr wird die Finanznot der Landkreise, die sich bislang schon in Kürzungen der vom Land als disponibel bezeichneten Aufwendungen der Unterhaltungsaufwendungen niederschlägt, dort zu weiteren Einschränkungen führen, so dass die Infrastruktur immer weiter leidet.

Der Hessische Landkreistag versucht im noch laufenden Anhörungsverfahren im Rahmen der Gesetzgebung hierzu Änderungen zu bewirken.

Dieses Beispiel zeigt, dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass die o.g. Rahmenbedingungen sich dauerhaft positiv für uns entwickeln. Deshalb ist die Finanzausstattung der hessischen Landkreise und die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit weiterhin als nicht ausreichend, bzw. kritisch zu sehen.

7 Teilergebnisrechnungen

7.1 Allgemeines

In der Ergebnisrechnung weist der Jahresabschluss 2014 einen Überschuss von insgesamt 6.381.053,80 Euro auf. Davon entfallen 964.805,31 Euro auf das ordentliche Ergebnis und 5.416.248,49 € auf das außerordentliche Ergebnis. Die Ergebnisrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilergebnishaushalten, die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilergebnisrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2014 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2014 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Produktbereiche dargestellt.

Enthalten sind die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert; weitergehende Erläuterungen von Gesamtabweichungen sind bereits im Anhang enthalten.

Im Teilergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen, die dem kommunalen Betriebszweck dienen und innerhalb der gewöhnlichen Betriebstätigkeit anfallen, als ordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet und zum **Verwaltungsergebnis** saldiert. Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis, d.h. der Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen, ergeben das **ordentliche Ergebnis**. Zusammen mit dem **außerordentlichen** Ergebnis, also dem Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen, errechnet sich so das **Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**. Diesem werden die Positionen der Internen Leistungsverrechnung zwischen Service- und Fachbereichen und die amtsübergreifenden Umlage hinzuaddiert so dass sich schließlich das **Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen** errechnet.

Die Teilergebnisrechnung beinhaltet neben dem Ergebnis des Vorjahres 2013 und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 unter anderem die Spalten:

- Plan 2014:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014:
Hier werden die Werte der Spalte „Plan 2014“, korrigiert um unterjährige Budgetveränderungen dargestellt.
Unterjährige Budgetveränderungen können
 - Budgetverschiebungen und
 - durch den Kreisausschuss bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen sein.

In den Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen wird Bezug auf das Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen genommen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-3.350,00	-3.350,00	-11.141,10	-7.791,10
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.851.987,83	-4.838.780,00	-4.838.780,00	-4.988.378,30	-149.598,30
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.920.273,56	-784.380,00	-784.380,00	-2.255.860,43	-1.471.480,43
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-16.458,84	-147.700,00	-147.700,00	-14.376,72	133.323,28
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-255.241,18	-249.130,00	-249.130,00	-272.410,87	-23.280,87
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.329.921,45	-209.670,00	-209.670,00	-835.905,57	-626.235,57
10		Summe der ordentlichen Erträge	-8.373.882,86	-6.233.010,00	-6.233.010,00	-8.378.072,99	-2.145.062,99
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	16.011.445,98	17.992.286,00	17.843.420,00	21.433.194,21	3.589.774,21
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.139.381,45	5.553.750,00	5.553.750,00	5.822.460,27	268.710,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.077.884,12	8.224.570,00	8.224.570,00	8.850.316,34	625.746,34
14	66	Abschreibungen	1.661.137,37	2.461.310,00	2.461.310,00	1.576.170,17	-885.139,83
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	573.634,64	586.940,00	586.940,00	524.792,76	-62.147,24
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.499,73	27.710,00	27.710,00	33.858,14	6.148,14
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.301,00	2.930,00	2.930,00	2.722,00	-208,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	37.496.284,29	34.849.496,00	34.700.630,00	38.243.513,89	3.542.883,89
20		Verwaltungsergebnis	29.122.401,43	28.616.486,00	28.467.620,00	29.865.440,90	1.397.820,90
21	56,57	Finanzerträge	-55.834,01	-54.480,00	-54.480,00	-56.938,09	-2.458,09
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	688,50	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	-55.145,51	-54.480,00	-54.480,00	-56.938,09	-2.458,09
24		Ordentliches Ergebnis	29.067.255,92	28.562.006,00	28.413.140,00	29.808.502,81	1.395.362,81
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.399,58	0,00	0,00	-229,99	-229,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.811,00	0,00	0,00	6.080,52	6.080,52

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	2.411,42	0,00	0,00	5.850,53	5.850,53
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	29.069.667,34	28.562.006,00	28.413.140,00	29.814.353,34	1.401.213,34
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-39.953.174,39	-38.075.436,18	-38.075.436,18	-34.723.256,81	3.352.179,37
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17.119.658,43	15.674.219,66	15.674.219,66	14.622.109,77	-1.052.109,89
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-22.833.515,96	-22.401.216,52	-22.401.216,52	-20.101.147,04	2.300.069,48
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.236.151,38	6.160.789,48	6.011.923,48	9.713.206,30	3.701.282,82

Organisationseinheit:	E10181	Leitungsreferate
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Sinsel
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppe:

- 811110 Leitungsreferate

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 33.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus höheren Erträgen sowie Einsparungen bei den Personal- und Sachaufwendungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.984,64	-1.480,00	-1.480,00	-2.050,10	-570,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.724,97	-6.630,00	-6.630,00	-9.304,50	-2.674,50
10		Summe der ordentlichen Erträge	-8.709,61	-8.110,00	-8.110,00	-11.354,60	-3.244,60
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.333.315,81	1.431.036,00	1.431.036,00	1.408.021,87	-23.014,13
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.858,40	115.160,00	115.160,00	108.286,03	-6.873,97
14	66	Abschreibungen	2.675,00	1.110,00	1.110,00	771,00	-339,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	703,00	920,00	920,00	1.400,00	480,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.443.552,21	1.548.226,00	1.548.226,00	1.518.478,90	-29.747,10
20		Verwaltungsergebnis	1.434.842,60	1.540.116,00	1.540.116,00	1.507.124,30	-32.991,70
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.434.842,60	1.540.116,00	1.540.116,00	1.507.124,30	-32.991,70
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	438,00	438,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	438,00	438,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.434.842,60	1.540.116,00	1.540.116,00	1.507.562,30	-32.553,70
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.073.317,01	-1.935.995,24	-1.935.995,24	-1.875.338,42	60.656,82
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	638.474,41	395.879,24	395.879,24	368.214,12	-27.665,12
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.434.842,60	-1.540.116,00	-1.540.116,00	-1.507.124,30	32.991,70
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	438,00	438,00

Organisationseinheit:	E10184	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Schmitt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 811110 Kreistag
- 841120 Kreisausschuss
- 841130 Partnerschaftspflege

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 2.000 € ab.

Aufgrund von Mehreinnahmen in Höhe von rd. 15.000 € und Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 8.000 € konnten die Mehrausgaben für Personalaufwendungen und Abschreibungen kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-551,40	-220,00	-220,00	0,00	220,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-150,00	-150,00	-180,00	-30,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-29.269,34	-5.000,00	-5.000,00	-20.394,72	-15.394,72
10		Summe der ordentlichen Erträge	-30.000,74	-5.370,00	-5.370,00	-20.574,72	-15.204,72
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	264.370,94	267.568,00	267.568,00	270.259,34	2.691,34
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	841.490,73	847.030,00	847.030,00	839.033,38	-7.996,62
14	66	Abschreibungen	4.606,00	370,00	370,00	18.829,00	18.459,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	620,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.111.087,67	1.114.968,00	1.114.968,00	1.128.121,72	13.153,72
20		Verwaltungsergebnis	1.081.086,93	1.109.598,00	1.109.598,00	1.107.547,00	-2.051,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.081.086,93	1.109.598,00	1.109.598,00	1.107.547,00	-2.051,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.081.086,93	1.109.598,00	1.109.598,00	1.107.547,00	-2.051,00
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.333.951,92	-1.266.519,72	-1.266.519,72	-1.255.666,47	10.853,25
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	252.864,99	156.921,72	156.921,72	148.119,47	-8.802,25
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.081.086,93	-1.109.598,00	-1.109.598,00	-1.107.547,00	2.051,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10185	Presse und Information
------------------------------	---------------	-------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Mewes
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 851110 Medien-, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiterkommunikation
- 851120 Statistiken / öffentliche Bekanntmachungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 18.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen durch Mehreinnahmen in Höhe von rd. 17.000 € sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 12.000 €. Die Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 11.000 konnten somit aufgefangen werden.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.168,40	-3.190,00	-3.190,00	-19.958,00	-16.768,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-89,00	-80,00	-80,00	-82,00	-2,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-3.257,40	-3.270,00	-3.270,00	-20.040,00	-16.770,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	340.901,22	353.482,00	353.482,00	340.885,37	-12.596,63
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.784,77	50.810,00	50.810,00	61.951,73	11.141,73
14	66	Abschreibungen	5.664,00	560,00	560,00	943,00	383,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	424.349,99	404.852,00	404.852,00	403.780,10	-1.071,90
20		Verwaltungsergebnis	421.092,59	401.582,00	401.582,00	383.740,10	-17.841,90
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	421.092,59	401.582,00	401.582,00	383.740,10	-17.841,90
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	421.092,59	401.582,00	401.582,00	383.740,10	-17.841,90
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-449.821,85	-427.761,00	-427.761,00	-409.764,79	17.996,21
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	28.729,26	26.179,00	26.179,00	26.024,69	-154,31
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-421.092,59	-401.582,00	-401.582,00	-383.740,10	17.841,90
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10188	Kommunalaufsicht
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Rudel
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 881110 Kommunalaufsicht
- 881210 Wahlen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 33.300 € ab.

Durch höhere Kostenerstattungen durch das Land von rd. 44.700 € konnten Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 11.000 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-193.355,44	-165.820,00	-165.820,00	-210.483,95	-44.663,95
10		Summe der ordentlichen Erträge	-193.355,44	-165.820,00	-165.820,00	-210.483,95	-44.663,95
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	185.207,04	220.053,00	220.053,00	231.019,25	10.966,25
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.223,59	2.110,00	2.110,00	2.518,72	408,72
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	188.430,63	222.163,00	222.163,00	233.537,97	11.374,97
20		Verwaltungsergebnis	-4.924,81	56.343,00	56.343,00	23.054,02	-33.288,98
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	-4.924,81	56.343,00	56.343,00	23.054,02	-33.288,98
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.924,81	56.343,00	56.343,00	23.054,02	-33.288,98
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-331.952,46	-293.796,80	-293.796,80	-266.840,23	26.956,57
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	672.389,46	534.140,60	534.140,60	499.718,82	-34.421,78
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	340.437,00	240.343,80	240.343,80	232.878,59	-7.465,21
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	335.512,19	296.686,80	296.686,80	255.932,61	-40.754,19

Organisationseinheit:	E10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 111010 Planung, Organisation und Personalentwicklung
- 112020 Personal
- 113030 Bürgerportal
- 114040 Zentrale Dienste

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verschlechterung von rd. 3,7 Mio. € ab.

Ursächlich hierfür ist die Bildung einer Rückstellung für ein drohendes Prozessrisiko in Höhe von 4,4 Mio. € bei den Personalaufwendungen (drohende Nachzahlung an die Zusatzversorgungskasse). Die Verpflichtung hierzu ergibt sich aus § 39 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO.

Andere Verbesserungen im Bereich der Personalaufwendungen sowie der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie einige Ertragsverbesserungen konnten zwar den Mehraufwand bei den Versorgungsaufwendungen abdecken, reichten jedoch nicht um diesen unvorhersehbaren und in seiner Höhe außergewöhnlichen Aufwand zu kompensieren.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-3.350,00	-3.350,00	-11.141,10	-7.791,10
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-844.974,96	-72.430,00	-72.430,00	-404.593,82	-332.163,82
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-14.376,72	-7.910,00	-7.910,00	-14.376,72	-6.466,72
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-247.962,54	-180.020,00	-180.020,00	-281.177,15	-101.157,15
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.107.314,22	-263.710,00	-263.710,00	-711.288,79	-447.578,79
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	4.565.601,80	5.804.728,00	5.434.093,00	9.405.693,15	3.971.600,15
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.139.381,45	5.553.750,00	5.553.750,00	5.822.460,27	268.710,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.465.144,41	1.363.030,00	1.319.030,00	1.205.021,93	-114.008,07
14	66	Abschreibungen	13.998,74	7.890,00	7.890,00	8.870,58	980,58
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.187,28	2.000,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.499,73	27.710,00	27.710,00	33.858,14	6.148,14
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	661,00	1.200,00	1.200,00	496,00	-704,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.216.474,41	12.760.308,00	12.345.673,00	16.476.400,07	4.130.727,07
20		Verwaltungsergebnis	16.109.160,19	12.496.598,00	12.081.963,00	15.765.111,28	3.683.148,28
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	688,50	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	688,50	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	16.109.848,69	12.496.598,00	12.081.963,00	15.765.111,28	3.683.148,28
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.084,00	0,00	0,00	540,00	540,00
27		Außerordentliches Ergebnis	1.084,00	0,00	0,00	540,00	540,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	16.110.932,69	12.496.598,00	12.081.963,00	15.765.651,28	3.683.688,28
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-19.311.612,61	-15.047.936,08	-15.047.936,08	-14.193.723,58	854.212,50
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.059.426,64	2.941.135,08	2.941.135,08	2.918.436,05	-22.699,03
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-16.252.185,97	-12.106.801,00	-12.106.801,00	-11.275.287,53	831.513,47
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-141.253,28	389.797,00	-24.838,00	4.490.363,75	4.515.201,75

Organisationseinheit:	E10114	Amt für Prüfung und Revision
------------------------------	---------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Jung
----------------------------	------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 141110 Gemeindeprüfung
- 141120 Kreisprüfung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 25.000 € ab.

Die Abweichung zu den Planwerten entstand durch Mehrerlöse aus höheren Prüfungsgebühren denen teilweise höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüberstehen sowie geringeren Personalaufwendungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-434.687,50	-553.010,00	-553.010,00	-576.441,50	-23.431,50
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-69.792,30	-65.720,00	-65.720,00	-65.000,00	720,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-4.680,00	-4.680,00	0,00	4.680,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-504.479,80	-623.410,00	-623.410,00	-641.441,50	-18.031,50
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	940.677,51	969.291,00	969.291,00	948.993,06	-20.297,94
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.004,34	37.060,00	37.060,00	50.195,73	13.135,73
14	66	Abschreibungen	260,00	250,00	250,00	247,00	-3,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	974.941,85	1.006.601,00	1.006.601,00	999.435,79	-7.165,21
20		Verwaltungsergebnis	470.462,05	383.191,00	383.191,00	357.994,29	-25.196,71
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	470.462,05	383.191,00	383.191,00	357.994,29	-25.196,71
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	470.462,05	383.191,00	383.191,00	357.994,29	-25.196,71
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.969.036,59	-1.468.408,00	-1.468.408,00	-1.387.467,18	80.940,82
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.473.426,47	1.766.611,12	1.766.611,12	1.685.040,93	-81.570,19
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	504.389,88	298.203,12	298.203,12	297.573,75	-629,37
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	974.851,93	681.394,12	681.394,12	655.568,04	-25.826,08

Organisationseinheit:	E10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 201021 Haushalt- und Controlling
- 201030 Finanzbuchhaltung
- 201040 Vollstreckung
- 202010 IT-Infrastruktur und IT-Service
- 202020 Zentrum für Medien und IT-Support
- 203010 Erwachsenenbildung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich unterschreitet das geplante Ergebnis um rd. 1,6 Mio. €. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Kostenersatzleistungen und -erstattungen:

Die Mehrerlöse resultieren aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Finanz- und Rechnungswesen entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 1 Mio. €).

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich um die Auflösung von im Jahr 2013 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 0,5 Mio. € für noch nicht umgesetzte, bzw. noch nicht abgeschlossene Maßnahmen im IT-Bereich.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ursächlich für die Überschreitung des Planansatzes von rd. 0,77 Mio. € ist die Bildung einer Rückstellung im Bereich EDV für Breitbandprojekte in den Schulen.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind mit rd. 0,9 Mio. € geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Verzögerungen bei der Beschaffung der den Abschreibungen zu Grunde liegenden Anlagegüter, so dass die Abschreibungen in 2014 nicht in voller Höhe zum Tragen kamen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-330.045,65	-342.230,00	-342.230,00	-388.919,64	-46.689,64
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-414.002,02	-148.050,00	-148.050,00	-1.215.056,81	-1.067.006,81
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.082,12	-132.490,00	-132.490,00	0,00	132.490,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-255.152,18	-247.550,00	-247.550,00	-247.331,67	218,33
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.029.990,74	-940,00	-940,00	-508.902,04	-507.962,04
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.031.272,71	-871.260,00	-871.260,00	-2.360.210,16	-1.488.950,16
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.322.738,89	3.465.289,00	3.465.289,00	3.495.778,23	30.489,23
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.377.052,77	4.894.160,00	4.894.160,00	5.660.526,28	766.366,28
14	66	Abschreibungen	1.211.842,96	1.984.710,00	1.984.710,00	1.098.588,04	-886.121,96
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	424.887,36	450.000,00	450.000,00	413.652,76	-36.347,24
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	764,00	690,00	690,00	653,00	-37,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.337.285,98	10.794.849,00	10.794.849,00	10.669.198,31	-125.650,69
20		Verwaltungsergebnis	7.306.013,27	9.923.589,00	9.923.589,00	8.308.988,15	-1.614.600,85
21	56,57	Finanzerträge	-55.834,01	-54.480,00	-54.480,00	-56.938,09	-2.458,09
23		Finanzergebnis	-55.834,01	-54.480,00	-54.480,00	-56.938,09	-2.458,09
24		Ordentliches Ergebnis	7.250.179,26	9.869.109,00	9.869.109,00	8.252.050,06	-1.617.058,94
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.399,58	0,00	0,00	-229,99	-229,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	3.845,00	3.845,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-2.399,58	0,00	0,00	3.615,01	3.615,01
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.247.779,68	9.869.109,00	9.869.109,00	8.255.665,07	-1.613.443,93
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-7.728.467,48	-10.583.450,64	-10.583.450,64	-8.991.055,47	1.592.395,17
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.891.313,18	1.609.332,66	1.609.332,66	1.499.241,30	-110.091,36
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.837.154,30	-8.974.117,98	-8.974.117,98	-7.491.814,17	1.482.303,81
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.410.625,38	894.991,02	894.991,02	763.850,90	-131.140,12

Organisationseinheit:	E10130	Rechtsamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Frau Bunge
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 301110 Prozessvorbereitung/-Vertretung
- 301120 Rechtsberatung/Rechtsgutachten
- 301130 Anhörungsverfahren
- 301140 Bücherei

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 43.000 € ab.

Diese Verbesserung resultiert aus Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 32.000 € (Personalfuktuation) und Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 11.000 €.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-211,99	0,00	0,00	-77,63	-77,63
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.123,14	-3.340,00	-3.340,00	-4.008,78	-668,78
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.335,13	-3.340,00	-3.340,00	-4.086,41	-746,41
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	613.193,09	674.660,00	674.660,00	642.909,62	-31.750,38
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.299,62	46.820,00	90.820,00	79.971,59	-10.848,41
14	66	Abschreibungen	711,96	100,00	100,00	95,00	-5,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	646.204,67	721.580,00	765.580,00	722.976,21	-42.603,79
20		Verwaltungsergebnis	644.869,54	718.240,00	762.240,00	718.889,80	-43.350,20
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	644.869,54	718.240,00	762.240,00	718.889,80	-43.350,20
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	644.869,54	718.240,00	762.240,00	718.889,80	-43.350,20
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.241.585,42	-2.201.965,08	-2.201.965,08	-1.915.723,27	286.241,81
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.976.738,75	1.855.200,40	1.855.200,40	1.667.657,34	-187.543,06
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-264.846,67	-346.764,68	-346.764,68	-248.065,93	98.698,75
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	380.022,87	371.475,32	415.475,32	470.823,87	55.348,55

Organisationseinheit:	E10137	Gefahrenabwehrzentrum
------------------------------	---------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 371010 Rettungsdienstträger
- 371020 Zentrale Leitstelle
- 372010 Betreuung und Beratung von Kommunen
- 372020 Aus- und Fortbildung
- 372030 Gefahrenverhütungsschauen(GVS) wiederkehrende bauaufsichtliche Sicherheitsprüfungen(WP)
- 372040 Katastrophen- und Zivilschutz
- 372050 Arbeitssicherheit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 316.000 € ab.

Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Die Mehrerlöse in Höhe von ca. 228.000 € resultieren aus höheren Erträgen aus der Rettungsdienstgebühr infolge gestiegener Einsatzzahlen. Da diese immer wieder an den tatsächlich entstandenen Aufwand angepasst werden muss, erfolgte in der Konsequenz bereits zum Folgejahr 2015 eine Absenkung der Gebühr.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Überschreitung des Planansatzes um rund 28.000 € ergibt sich aus höheren Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige in den Bereichen Feuerwehr und Rettungsdienst.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind rd. 18.000 € geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Verzögerungen bei der Beschaffung der den Abschreibungen zu Grunde liegenden Anlagegüter, so dass die Abschreibungen in 2014 nicht in voller Höhe zum Tragen kamen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.674.637,63	-1.481.540,00	-1.481.540,00	-1.709.066,81	-227.526,81
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-382.847,66	-316.050,00	-316.050,00	-324.544,97	-8.494,97
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-24.997,20	-23.497,20
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.973,86	-17.080,00	-17.080,00	-16.127,16	952,84
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.073.459,15	-1.816.170,00	-1.816.170,00	-2.074.736,14	-258.566,14
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.997.936,17	2.266.309,00	2.266.309,00	2.220.587,96	-45.721,04
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	758.236,02	682.600,00	682.600,00	710.276,71	27.676,71
14	66	Abschreibungen	379.593,44	444.320,00	444.320,00	426.491,36	-17.828,64
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	110.940,00	98.440,00	98.440,00	76.940,00	-21.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.246.705,63	3.491.669,00	3.491.669,00	3.434.296,03	-57.372,97
20		Verwaltungsergebnis	1.173.246,48	1.675.499,00	1.675.499,00	1.359.559,89	-315.939,11
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.173.246,48	1.675.499,00	1.675.499,00	1.359.559,89	-315.939,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.727,00	0,00	0,00	112,52	112,52
27		Außerordentliches Ergebnis	3.727,00	0,00	0,00	112,52	112,52
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.176.973,48	1.675.499,00	1.675.499,00	1.359.672,41	-315.826,59
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-814.586,45	-1.010.947,38	-1.010.947,38	-897.379,94	113.567,44
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.589.247,98	1.882.983,60	1.882.983,60	1.739.882,31	-143.101,29
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	774.661,53	872.036,22	872.036,22	842.502,37	-29.533,85
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.951.635,01	2.547.535,22	2.547.535,22	2.202.174,78	-345.360,44

Organisationseinheit:	E10163	Bauamt
------------------------------	---------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 631010 Baugenehmigungen und Vorbescheide
- 631020 Sonstige Genehmigungen und Verfahren
- 631030 Formlose Anfragen und Beratungen außerhalb von Verfahren
- 631040 Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- 631050 Überwachungsverfahren
- 631060 Illegale Bauten im Außenbereich
- 632090 Kreisentwicklung / Denkmalschutz / Wohnungsbauförderung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für das Bauamt wurden überplanmäßige Mittel in Höhe von 250.000 € aus dem Budget des Amtes 11 bereitgestellt.

Die überplanmäßigen Mittel wurden im Wesentlichen notwendig aufgrund von Mindereinnahmen bei den Baugenehmigungsgebühren.

Gegenüber diesen Erwartungen sind die Baugebühren jedoch, nach Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel, zum Jahresende hin doch noch einmal deutlich gestiegen. Diese Mehreinnahmen resultieren insbesondere aus gebührenträchtigen gewerblichen Großbauvorhaben. Hier muss möglicherweise jedoch ein Teil der Gebühren zurückerstattet werden (Billigkeitsregelung zur Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung), daher wurde eine Rückstellung in Höhe von 250.000 € gebildet (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten).

Insgesamt liegen die Erträge immer noch ca. 139.000 € unter Plan.

Zusätzlich konnten bei den Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Einsparungen erzielt werden.

Somit schließt das Bauamt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 198.000 € ab.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.411.853,66	-2.461.780,00	-2.461.780,00	-2.313.872,72	147.907,28
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-150,00	-150,00	-180,00	-30,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-2.620,00	-2.620,00	0,00	2.620,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.412.033,66	-2.464.550,00	-2.464.550,00	-2.314.052,72	150.497,28
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.029.041,28	2.107.188,00	2.328.957,00	2.023.826,85	-305.130,15
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	366.621,31	159.590,00	159.590,00	118.398,38	-41.191,62
14	66	Abschreibungen	41.717,65	21.550,00	21.550,00	21.161,19	-388,81
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	36.000,00	36.500,00	36.500,00	34.200,00	-2.300,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	173,00	120,00	120,00	173,00	53,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.473.553,24	2.324.948,00	2.546.717,00	2.197.759,42	-348.957,58
20		Verwaltungsergebnis	61.519,58	-139.602,00	82.167,00	-116.293,30	-198.460,30
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	61.519,58	-139.602,00	82.167,00	-116.293,30	-198.460,30
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.145,00	1.145,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	1.145,00	1.145,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	61.519,58	-139.602,00	82.167,00	-115.148,30	-197.315,30
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.670.961,13	-2.855.122,48	-2.855.122,48	-2.537.743,74	317.378,74
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.934.198,83	3.973.634,48	3.973.634,48	3.526.946,39	-446.688,09
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.263.237,70	1.118.512,00	1.118.512,00	989.202,65	-129.309,35
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.324.757,28	978.910,00	1.200.679,00	874.054,35	-326.624,65

Organisationseinheit:	E10199	Personalrat
------------------------------	---------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 991110 Aufgaben nach dem HPVG
- 991120 Betriebsausflug
- 991130 Sonstiger Betreuungsaufwand

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 1.600 € ab.

Aufgrund höherer Kostenerstattungen von rd. 1.800 € sowie Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 12.000 € konnten die Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 12.000 € und den höheren Abschreibungen in Höhe von rd. 280 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-8.665,00	-8.000,00	-8.000,00	-9.804,00	-1.804,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-8.665,00	-8.000,00	-8.000,00	-9.804,00	-1.804,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	418.462,23	432.682,00	432.682,00	445.219,51	12.537,51
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.168,16	26.200,00	26.200,00	14.135,86	-12.064,14
14	66	Abschreibungen	67,62	450,00	450,00	174,00	-276,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	433.698,01	459.332,00	459.332,00	459.529,37	197,37
20		Verwaltungsergebnis	425.033,01	451.332,00	451.332,00	449.725,37	-1.606,63
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	425.033,01	451.332,00	451.332,00	449.725,37	-1.606,63
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	425.033,01	451.332,00	451.332,00	449.725,37	-1.606,63
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.027.881,47	-983.533,76	-983.533,76	-992.553,72	-9.019,96
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	602.848,46	532.201,76	532.201,76	542.828,35	10.626,59
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-425.033,01	-451.332,00	-451.332,00	-449.725,37	1.606,63
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-222.999,40	-201.680,00	-201.680,00	-365.307,59	-163.627,59
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.375.620,66	-5.134.210,00	-5.134.210,00	-5.684.900,06	-550.690,06
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.522.943,60	-4.449.090,00	-4.449.090,00	-4.530.280,63	-81.190,63
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-139.918.808,15	-158.169.443,00	-158.169.443,00	-148.619.407,02	9.550.035,98
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.499.864,59	-3.499.530,00	-3.499.530,00	-11.341.512,01	-7.841.982,01
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-9.343,00	-5.580,00	-5.580,00	-5.550,00	30,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.264.079,29	-46.440,00	-46.440,00	-943.069,95	-896.629,95
10		Summe der ordentlichen Erträge	-156.813.658,69	-171.505.973,00	-171.505.973,00	-171.490.027,26	15.945,74
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	13.862.160,91	14.532.169,00	14.641.323,00	14.414.330,06	-226.992,94
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.322.181,74	3.135.799,00	3.135.799,00	6.317.856,01	3.182.057,01
14	66	Abschreibungen	858.149,43	961.260,00	961.260,00	800.105,56	-161.154,44
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.240.704,85	1.319.290,00	1.319.290,00	1.280.114,97	-39.175,03
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	226.789.085,96	241.591.736,00	241.591.736,00	234.834.380,28	-6.757.355,72
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.416,48	4.700,00	4.700,00	5.783,31	1.083,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	246.077.699,37	261.544.954,00	261.654.108,00	257.652.570,19	-4.001.537,81
20		Verwaltungsergebnis	89.264.040,68	90.038.981,00	90.148.135,00	86.162.542,93	-3.985.592,07
21	56,57	Finanzerträge	-47,10	0,00	0,00	-80,70	-80,70
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	52,90	0,00	0,00	-80,70	-80,70
24		Ordentliches Ergebnis	89.264.093,58	90.038.981,00	90.148.135,00	86.162.462,23	-3.985.672,77
25	59	Außerordentliche Erträge	-547,50	0,00	0,00	-179.336,62	-179.336,62
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	2.767,00	2.767,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	-547,50	0,00	0,00	-176.569,62	-176.569,62
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	89.263.546,08	90.038.981,00	90.148.135,00	85.985.892,61	-4.162.242,39
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-15.403.738,57	-16.153.227,60	-16.153.227,60	-15.213.942,15	939.285,45
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	25.129.270,90	24.664.349,08	24.664.349,08	23.128.873,80	-1.535.475,28
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	9.725.532,33	8.511.121,48	8.511.121,48	7.914.931,65	-596.189,83
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	98.989.078,41	98.550.102,48	98.659.256,48	93.900.824,26	-4.758.432,22

Organisationseinheit:	E10295	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Fix-Ambrosius
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 951010 Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 10.000 € ab.

Diese Verbesserung ist aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	76.666,84	79.571,00	79.571,00	79.214,08	-356,92
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.679,69	18.000,00	18.000,00	8.387,36	-9.612,64
14	66	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	20,00	20,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	90.346,53	97.571,00	97.571,00	87.621,44	-9.949,56
20		Verwaltungsergebnis	90.346,53	97.571,00	97.571,00	87.621,44	-9.949,56
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	90.346,53	97.571,00	97.571,00	87.621,44	-9.949,56
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	90.346,53	97.571,00	97.571,00	87.621,44	-9.949,56
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-98.783,80	-104.667,40	-104.667,40	-95.819,61	8.847,79
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.437,27	7.096,40	7.096,40	8.198,17	1.101,77
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-90.346,53	-97.571,00	-97.571,00	-87.621,44	9.949,56
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10287	Büro für Frauenfragen und Chancengleichheit
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Frau Pfaff-Hamann
----------------------------	--------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 871110 Externe Dienstleistungen
- 871120 Interne Dienstleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 21.000 € ab.

Durch ungeplante Teilnahmegebühren konnten Mehreinnahmen in Höhe von rd. 1.600 € erzielt werden. Bei den Sach-/Dienstleistungen sowie den Zuweisungen und Zuschüssen konnten rd. 19.000 € eingespart werden. Durch geschickte Kooperationen mit anderen Organisationen wurden Ressourcen gemeinsam genutzt. Dadurch mussten weniger Honorare und Gebühren gezahlt werden.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	-1.600,00	-1.600,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-132.095,00	-132.100,00	-132.100,00	-132.095,00	5,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-132.095,00	-132.100,00	-132.100,00	-133.695,00	-1.595,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	113.271,36	147.297,00	147.297,00	147.603,10	306,10
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.004,02	27.980,00	27.980,00	14.999,04	-12.980,96
14	66	Abschreibungen	1.106,00	1.110,00	1.110,00	239,00	-871,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	206.965,00	213.100,00	213.100,00	207.465,00	-5.635,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	337.346,38	389.487,00	389.487,00	370.306,14	-19.180,86
20		Verwaltungsergebnis	205.251,38	257.387,00	257.387,00	236.611,14	-20.775,86
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	205.251,38	257.387,00	257.387,00	236.611,14	-20.775,86
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	2.188,00	2.188,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	2.188,00	2.188,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	205.251,38	257.387,00	257.387,00	238.799,14	-18.587,86
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-121.725,31	-334.597,76	-334.597,76	-317.846,36	16.751,40
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-11.485,93	253.563,64	253.563,64	224.390,82	-29.172,82
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-133.211,24	-81.034,12	-81.034,12	-93.455,54	-12.421,42
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	72.040,14	176.352,88	176.352,88	145.343,60	-31.009,28

Organisationseinheit:	E10232	Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Glöckner
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 324010 Ausländerrecht
- 325010 Jagd- und Fischereiwesen
- 325020 Gewerbeangelegenheiten
- 325030 Unterhaltssicherung / Heilpraktiker
- 325040 Allgemeines Ordnungsrecht / Waffenwesen
- 325050 Personenstandswesen
- 326010 Kfz-Zulassung
- 326020 Führerscheinstelle
- 326030 Verkehrslenkung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 917.000 € ab.

Ursächlich für die Verbesserung sind gestiegene Bearbeitungszahlen in allen Fachbereichen. Mit der Einführung des Berufskraftfahrerqualifikationsgesetzes wurden Übergangsfristen eingeführt, die im Herbst 2014 ihren Höhepunkt hatten und zu einer Verdreifachung der Fallzahlen geführt haben. Weiterhin sind die Zulassungszahlen und die Fallzahlen in der Führerscheinstelle gestiegen. Auch die Regelüberprüfungen im Bereich des Waffenwesens trugen zu erhöhten Einnahmen bei.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-89.948,40	-80.970,00	-80.970,00	-87.606,30	-6.636,30
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.829.398,10	-4.586.380,00	-4.586.380,00	-5.181.911,53	-595.531,53
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-1.479.896,42	-1.485.790,00	-1.485.790,00	-1.503.077,02	-17.287,02
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	-6.780,00	-6.780,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-18.457,63	-6.420,00	-6.420,00	-6.226,90	193,10
10		Summe der ordentlichen Erträge	-6.417.700,55	-6.159.560,00	-6.159.560,00	-6.785.601,75	-626.041,75
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	4.542.961,27	4.868.277,00	4.911.541,00	4.789.068,68	-122.472,32
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	501.102,98	696.749,00	696.749,00	604.017,02	-92.731,98
14	66	Abschreibungen	196.864,88	200.750,00	200.750,00	124.844,09	-75.905,91
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	126,00	30,00	30,00	148,00	118,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.241.055,13	5.765.806,00	5.809.070,00	5.518.077,79	-290.992,21
20		Verwaltungsergebnis	-1.176.645,42	-393.754,00	-350.490,00	-1.267.523,96	-917.033,96
21	56,57	Finanzerträge	-47,10	0,00	0,00	-80,70	-80,70
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	52,90	0,00	0,00	-80,70	-80,70
24		Ordentliches Ergebnis	-1.176.592,52	-393.754,00	-350.490,00	-1.267.604,66	-917.114,66
25	59	Außerordentliche Erträge	-47,50	0,00	0,00	-40,95	-40,95
27		Außerordentliches Ergebnis	-47,50	0,00	0,00	-40,95	-40,95
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.176.640,02	-393.754,00	-350.490,00	-1.267.645,61	-917.155,61
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.406.253,99	-2.586.628,44	-2.586.628,44	-2.333.926,38	252.702,06
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.623.637,41	5.465.393,58	5.465.393,58	5.082.656,13	-382.737,45
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.217.383,42	2.878.765,14	2.878.765,14	2.748.729,75	-130.035,39
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.040.743,40	2.485.011,14	2.528.275,14	1.481.084,14	-1.047.191,00

Organisationseinheit:	E10240	Amt für Wirtschaft, Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 401010 Kulturförderung
- 401020 Kulturprojekte
- 402010 Sportförderung
- 402020 Sportprojekte
- 403010 Ehrenamtsagentur / Orden und Ehrenzeichen
- 404010 Zentrum für Regionalgeschichte
- 905710 Wirtschaftsförderung
- 905720 Qualifizierungsoffensive
- 891010 Tourismus

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 0,4 Mio. € ab, die zum einen aus Mehrerträgen, insbesondere im Bereich der privatrechtlichen Leistungsentgelte, zum anderen aus Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen, den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Zuweisungen und Zuschüssen resultiert.

Die Mehrerträge wurden zum größten Teil durch erhaltene Drittmitteln für die Ausrichtung von „40 Jahre MKK“ erzielt.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-130.741,00	-120.710,00	-120.710,00	-276.101,29	-155.391,29
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-124.326,11	-19.890,00	-19.890,00	-104.487,24	-84.597,24
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-117.921,52	-99.590,00	-99.590,00	-113.935,50	-14.345,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.653,00	-1.660,00	-1.660,00	-1.656,00	4,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000,00	-12.450,00	-12.450,00	-10.000,00	2.450,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-384.641,63	-254.300,00	-254.300,00	-506.180,03	-251.880,03
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.173.010,32	1.191.603,00	1.206.636,00	1.180.796,74	-25.839,26
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	495.552,56	688.780,00	688.780,00	611.537,53	-77.242,47
14	66	Abschreibungen	190.693,23	224.640,00	224.640,00	210.679,22	-13.960,78
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	424.418,99	533.120,00	533.120,00	475.392,49	-57.727,51
17	72	Transferaufwendungen	18.170,00	16.780,00	16.780,00	15.300,00	-1.480,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	74,00	70,00	70,00	74,00	4,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.301.919,10	2.654.993,00	2.670.026,00	2.493.779,98	-176.246,02
20		Verwaltungsergebnis	1.917.277,47	2.400.693,00	2.415.726,00	1.987.599,95	-428.126,05
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.917.277,47	2.400.693,00	2.415.726,00	1.987.599,95	-428.126,05
25	59	Außerordentliche Erträge	-500,00	0,00	0,00	-7.999,00	-7.999,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	78,00	78,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-500,00	0,00	0,00	-7.921,00	-7.921,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.916.777,47	2.400.693,00	2.415.726,00	1.979.678,95	-436.047,05
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.155.777,85	-1.305.374,40	-1.305.374,40	-1.040.993,43	264.380,97
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.676.042,18	1.876.192,72	1.876.192,72	1.532.113,58	-344.079,14
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	520.264,33	570.818,32	570.818,32	491.120,15	-79.698,17
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.437.041,80	2.971.511,32	2.986.544,32	2.470.799,10	-515.745,22

Organisationseinheit:	E10250	Sozialamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Pichl
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 503010 Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen und Krankenschutz
- 503020 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 504010 Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen und Krankenschutz
- 504020 Hilfe zur Integration in Kindertagesstätten
- 504030 Eingliederungshilfen für Behinderte
- 504040 Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe zur Pflege und Krankenschutz innerhalb von Einrichtungen
- 504050 Kriegsopferfürsorge außerhalb und innerhalb von Einrichtungen
- 505010 Leistungen für abrechnungsfähige Asylbewerber
- 505020 Leistungen für nicht abrechnungsfähige Asylbewerber
- 505030 Leistungen für Kontingentflüchtlinge und andere humanitäre Aufnahmen
- 505040 Bewirtschaftung von kreiseigenen Einrichtungen / Hof Reith
- 505050 Modellregion Integration
- 506010 Förderwesen
- 506020 Altenhilfeplanung
- 506030 Pflegestützpunkt MKK
- 507010 Bildung und Teilhabe

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 1,4 Mio. € ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Erträge aus Transferleistungen:

Die Transferleistungen liegen rd. 2,8 Mio. € unter Plan. Im Gegenzug fielen auch die Transferaufwände – abzüglich der Transferaufwände für Asylbewerber - geringer aus. Der starke Anstieg gegenüber 2013 begründet sich durch die nun 100 %ige Übernahme der Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund. 2013 lag die Erstattungsquote bei 75 %.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Der Planansatz wurde um rd. 6,4 Mio. € infolge der höher ausgefallenen Landeszuweisungen für Asylbewerber überschritten. Ursächlich dafür sind die rückwirkende Erhöhung der Pauschale. Dadurch entfallen allein auf die Jahre 2012 und 2013 rd. 1,2 Mio. €, sowie infolge steigender Fallzahlen eine insgesamt höhere Erstattung. Dem stehen jedoch auch gestiegene Transferaufwendungen gegenüber. Werden ausschließlich die für das Geschäftsjahr 2014 entstandenen Zuweisungsansprüche den tatsächlich entstandenen Aufwendungen gegenübergestellt, verbleibt dem MKK allein bei den abrechnungsfähigen Asylbewerbern ein Defizit in Höhe von 2 Mio. €.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind rd. 160.000 € geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Verzögerungen bei der Beschaffung der den Abschreibungen zu Grunde liegenden Anlagegüter, so dass die Abschreibungen in 2014 nicht in voller Höhe zum Tragen kamen.

Transferaufwendungen:

Ursächlich für die Überschreitung des Planansatzes von rd. 1 Mio. € sind:

Im Asylwesen ist durch die stark steigenden Asylbewerberzahlen eine deutliche Erhöhung des Bruttoaufwandes in Höhe von rd. 6,9 Mio. € zu verzeichnen.

Durch die erfolgreiche Integration der Aufgaben der Sozialhilfe für den Bereich der Stadt Hanau konnten die Transferleistungen für den Januar 2015 bereits vom Sozialamt MKK (heute KCA Geschäftsbereich 2)

ausgezahlt werden. Dadurch verringert sich die Abrechnung mit der Stadt Hanau entsprechend, so dass eine vorher nicht absehbare Budgetverbesserung eingetreten ist.

Zudem ist zu erwähnen, dass deutlich mehr Hilfeempfänger als geplant in den Bereich der Vollkostenerstattung der Grundsicherung fallen.

Außerdem sind geringere Aufwendungen für vollstationäre Pflege entstanden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.310,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-379.909,16	-392.690,00	-392.690,00	-363.349,18	29.340,82
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-96.770,75	-89.700,00	-89.700,00	-88.911,63	788,37
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-25.353.660,25	-30.550.410,00	-30.550.410,00	-27.772.935,17	2.777.474,83
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.249.848,07	-3.267.840,00	-3.267.840,00	-9.708.701,51	-6.440.861,51
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.460,00	-3.660,00	-3.660,00	-3.664,00	-4,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	41.752,10	-27.570,00	-27.570,00	-359.886,65	-332.316,65
10		Summe der ordentlichen Erträge	-31.048.206,13	-34.331.870,00	-34.331.870,00	-38.297.448,14	-3.965.578,14
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.070.280,52	5.328.597,00	5.383.394,00	5.318.280,83	-65.113,17
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.128.088,41	758.140,00	758.140,00	2.545.592,47	1.787.452,47
14	66	Abschreibungen	338.082,83	528.270,00	528.270,00	367.861,58	-160.408,42
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	564.020,86	530.080,00	530.080,00	558.903,48	28.823,48
17	72	Transferaufwendungen	71.216.516,51	71.445.680,00	71.445.680,00	72.398.869,52	953.189,52
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.602,48	3.990,00	3.990,00	4.939,31	949,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	78.321.591,61	78.594.757,00	78.649.554,00	81.194.447,19	2.544.893,19
20		Verwaltungsergebnis	47.273.385,48	44.262.887,00	44.317.684,00	42.896.999,05	-1.420.684,95
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	47.273.385,48	44.262.887,00	44.317.684,00	42.896.999,05	-1.420.684,95
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-171.296,67	-171.296,67
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	364,00	364,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	-170.932,67	-170.932,67
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	47.273.385,48	44.262.887,00	44.317.684,00	42.726.066,38	-1.591.617,62
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-10.307.033,43	-10.448.482,12	-10.448.482,12	-10.136.909,06	311.573,06
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	14.122.766,24	13.800.313,50	13.800.313,50	13.244.384,91	-555.928,59
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.815.732,81	3.351.831,38	3.351.831,38	3.107.475,85	-244.355,53
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	51.089.118,29	47.614.718,38	47.669.515,38	45.833.542,23	-1.835.973,15

Organisationseinheit:	E10252	KCA, Ausbildungs- und Arbeitsmarktbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Krumbe (für 521011 Kommunales Center für Arbeit) Herr Greuel (für 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen sowie für 526010 Ausbildungs- und Arbeitsmarktbudget)
----------------------------	---

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 521011 Kommunales Center für Arbeit – Anstalt öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises
- 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen
- 526010 Ausbildungs- und Arbeitsmarktbudget

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 1,1 Mio. € ab.

Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Transfererträge:

Die Mindererlöse resultieren aus entsprechend geringeren Transferaufwendungen. Diese gliedern sich auf in niedrigere Bundeserstattungen für die Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB II und geringere Erstattungen für Bildungs- und Teilhabeleistungen, da infolge der Revision der Bund die Mittelzuweisungen für Bildungs- und Teilhabeleistungen im abgelaufenen Geschäftsjahr gekürzt hat.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Der ungeplante Ertrag in Höhe von rd. 1,38 Mio € resultiert aus Landeserstattungen für Asylbewerber, die dem Rechtskreis SGB II unterliegen.

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich um die Auflösung von im Jahr 2013 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 0,57 Mio. €.

Transferaufwendungen:

Durch eine gegenüber der Planung geringere Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im SGB II ergeben sich rd. 7,7 Mio € geringere Transferaufwendungen als geplant. Auch die tatsächliche Inanspruchnahme von Bildungs- und Teilhabeleistungen ist geringer ausgefallen, als ursprünglich veranschlagt.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-164.774,35	0,00	0,00	-114.346,25	-114.346,25
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-114.565.147,90	-127.619.033,00	-127.619.033,00	-120.846.471,85	6.772.561,15
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	-1.380.000,00	-1.380.000,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-230,00	-260,00	-260,00	-230,00	30,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.277.373,76	0,00	0,00	-566.956,40	-566.956,40
10		Summe der ordentlichen Erträge	-116.007.526,01	-127.619.293,00	-127.619.293,00	-122.908.004,50	4.711.288,50
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	24.023,86	-243,00	-243,00	7.016,83	7.259,83
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500.046,40	0,00	0,00	1.776.867,98	1.776.867,98
14	66	Abschreibungen	123.973,63	260,00	260,00	91.225,37	90.965,37
17	72	Transferaufwendungen	155.549.899,45	170.119.276,00	170.119.276,00	162.414.210,76	-7.705.065,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	156.197.943,34	170.119.293,00	170.119.293,00	164.289.320,94	-5.829.972,06
20		Verwaltungsergebnis	40.190.417,33	42.500.000,00	42.500.000,00	41.381.316,44	-1.118.683,56
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	40.190.417,33	42.500.000,00	42.500.000,00	41.381.316,44	-1.118.683,56
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	40.190.417,33	42.500.000,00	42.500.000,00	41.381.316,44	-1.118.683,56
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	40.190.417,33	42.500.000,00	42.500.000,00	41.381.316,44	-1.118.683,56

Organisationseinheit:	E10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Kreuzer
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 701010 Boden- und Grundwasserschutz
- 701020 Oberirdische Gewässer
- 702010 Land- und Forstwirtschaft
- 702020 Agrarförderung
- 703010 Eingriffe
- 703020 Schutzgebiete / Artenschutz
- 703030 Schwerpunktprojekte
- 703040 Immissionsschutz / Schornsteinfegerwesen
- 704010 Dorfentwicklung
- 704020 Regionalentwicklung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 70.000 € ab.

Verbesserungen bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** und in geringem Umfang bei den Personalaufwendungen und den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse konnten Verschlechterungen auf der Ertragsseite kompensieren.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-166.313,40	-155.140,00	-155.140,00	-139.639,35	15.500,65
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.657.175,97	-2.853.710,00	-2.853.710,00	-2.719.458,49	134.251,51
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.823.489,37	-3.008.850,00	-3.008.850,00	-2.859.097,84	149.752,16
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.861.946,74	2.917.067,00	2.913.127,00	2.892.349,80	-20.777,20
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	667.707,68	946.150,00	946.150,00	756.454,61	-189.695,39
14	66	Abschreibungen	7.428,86	6.230,00	6.230,00	5.236,30	-993,70
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	45.300,00	42.990,00	42.990,00	38.354,00	-4.636,00
17	72	Transferaufwendungen	4.500,00	10.000,00	10.000,00	6.000,00	-4.000,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	614,00	610,00	610,00	622,00	12,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.587.497,28	3.923.047,00	3.919.107,00	3.699.016,71	-220.090,29
20		Verwaltungsergebnis	764.007,91	914.197,00	910.257,00	839.918,87	-70.338,13
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	764.007,91	914.197,00	910.257,00	839.918,87	-70.338,13
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	137,00	137,00
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	137,00	137,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	764.007,91	914.197,00	910.257,00	840.055,87	-70.201,13
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.314.164,19	-1.373.477,48	-1.373.477,48	-1.288.447,31	85.030,17
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.709.873,73	3.261.789,24	3.261.789,24	3.037.130,19	-224.659,05
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.395.709,54	1.888.311,76	1.888.311,76	1.748.682,88	-139.628,88
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.159.717,45	2.802.508,76	2.798.568,76	2.588.738,75	-209.830,01

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.109,21	-16.990,00	-16.990,00	-16.386,20	603,80
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-607.663,82	-615.850,00	-615.850,00	-621.265,21	-5.415,21
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-8.380.388,36	-8.067.720,00	-8.067.720,00	-10.401.542,48	-2.333.822,48
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.166.384,54	-3.515.490,00	-3.515.490,00	-3.266.261,51	249.228,49
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.918.520,00	-2.668.200,00	-2.668.200,00	-3.496.926,93	-828.726,93
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-8.120.317,94	-8.024.090,00	-8.024.090,00	-7.765.124,03	258.965,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.973.192,60	-517.030,00	-517.030,00	-5.015.936,69	-4.498.906,69
10		Summe der ordentlichen Erträge	-27.184.576,47	-23.425.370,00	-23.425.370,00	-30.583.443,05	-7.158.073,05
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	22.260.427,62	23.682.851,00	23.722.563,00	22.992.509,65	-730.053,35
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.828.439,05	27.673.097,00	27.693.390,00	31.673.145,77	3.979.755,77
14	66	Abschreibungen	16.726.676,38	15.576.490,00	15.576.490,00	17.011.274,79	1.434.784,79
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.311.721,85	18.103.782,00	18.269.919,00	18.582.681,07	312.762,07
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.278.216,55	2.913.030,00	2.913.030,00	2.295.031,46	-617.998,54
17	72	Transferaufwendungen	41.900.601,46	44.336.090,00	44.149.660,00	44.859.679,07	710.019,07
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.684,94	51.110,00	51.110,00	53.816,91	2.706,91
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	132.362.767,85	132.336.450,00	132.376.162,00	137.468.138,72	5.091.976,72
20		Verwaltungsergebnis	105.178.191,38	108.911.080,00	108.950.792,00	106.884.695,67	-2.066.096,33
21	56,57	Finanzerträge	-3.391,00	0,00	0,00	6,00	6,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	26,76	0,00	0,00	26,76	26,76
23		Finanzergebnis	-3.364,24	0,00	0,00	32,76	32,76
24		Ordentliches Ergebnis	105.174.827,14	108.911.080,00	108.950.792,00	106.884.728,43	-2.066.063,57
25	59	Außerordentliche Erträge	-500.946,91	0,00	0,00	-5.035.296,77	-5.035.296,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.346.313,80	0,00	0,00	287.882,10	287.882,10

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	845.366,89	0,00	0,00	-4.747.414,67	-4.747.414,67
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	106.020.194,03	108.911.080,00	108.950.792,00	102.137.313,76	-6.813.478,24
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-22.759.157,12	-31.971.092,36	-31.971.092,36	-20.630.952,27	11.340.140,09
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	35.867.140,75	45.861.187,40	45.861.187,40	32.817.167,66	-13.044.019,74
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.107.983,63	13.890.095,04	13.890.095,04	12.186.215,39	-1.703.879,65
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	119.128.177,66	122.801.175,04	122.840.887,04	114.323.529,15	-8.517.357,89

Organisationseinheit:	E10396	Öffentlicher Personennahverkehr
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Rossa
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 961010 ÖPNV

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 370.000 € ab.

Mehraufwendungen bei den **Zuweisungen und Zuschüssen** konnten durch Minderaufwendungen bei den **Steueraufwendungen** kompensiert werden, so dass die Ergebnisverbesserung letztlich im Wesentlichen auf Minderaufwendungen im Bereich der **Abschreibungen** resultiert.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	-150,00	-150,00	0,00	150,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-801,00	-4.670,00	-4.670,00	-801,00	3.869,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-30.018,46	-30.018,46
10		Summe der ordentlichen Erträge	-801,00	-4.820,00	-4.820,00	-30.819,46	-25.999,46
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.995,03	7.110,00	7.110,00	1.605,16	-5.504,84
14	66	Abschreibungen	27.667,00	327.670,00	327.670,00	27.666,00	-300.004,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.687.732,63	2.561.870,00	2.561.870,00	2.852.603,72	290.733,72
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	241.979,55	571.670,00	571.670,00	241.932,50	-329.737,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.963.374,21	3.468.320,00	3.468.320,00	3.123.807,38	-344.512,62
20		Verwaltungsergebnis	3.962.573,21	3.463.500,00	3.463.500,00	3.092.987,92	-370.512,08
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	3.962.573,21	3.463.500,00	3.463.500,00	3.092.987,92	-370.512,08
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.962.573,21	3.463.500,00	3.463.500,00	3.092.987,92	-370.512,08
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.778,84	3.125,00	3.125,00	545,74	-2.579,26
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.778,84	3.125,00	3.125,00	545,74	-2.579,26
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.966.352,05	3.466.625,00	3.466.625,00	3.093.533,66	-373.091,34

Organisationseinheit:	E10397	Schülerbeförderung
------------------------------	---------------	---------------------------

Verantwortliche(r):	Frau Preuß
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 971010 Schülerbeförderung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt nach der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 186.430 € mit einer Verbesserung von rd. 197.000 € ab. Ohne diese Mittel hätte sich eine Verbesserung in Höhe von rd. 11.000 € ergeben; diese Entwicklung war im Dezember 2014 zum Zeitpunkt der Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel so noch nicht vorhersehbar.

Im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** war wie im Vorjahr eine Verschiebung des Aufwands hin zu Schulzeitkarten zu verzeichnen, die Aufwendungen für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler und die Aufwendungen für freigestellte Schülerverkehre hingegen sanken. Diese Entwicklungen führten letztlich zu einer geringfügigen Überschreitung der ursprünglich geplanten Ansätze.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	131.885,84	126.928,00	126.928,00	105.318,24	-21.609,76
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.117,24	24.260,00	24.260,00	31.739,24	7.479,24
14	66	Abschreibungen	757,00	0,00	0,00	219,80	219,80
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.138.698,33	9.962.382,00	10.148.812,00	9.965.261,01	-183.550,99
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.286.458,41	10.113.570,00	10.300.000,00	10.102.538,29	-197.461,71
20		Verwaltungsergebnis	10.286.458,41	10.113.570,00	10.300.000,00	10.102.538,29	-197.461,71
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	10.286.458,41	10.113.570,00	10.300.000,00	10.102.538,29	-197.461,71
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.286.458,41	10.113.570,00	10.300.000,00	10.102.538,29	-197.461,71
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	92.259,19	80.501,14	80.501,14	59.257,34	-21.243,80
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	92.259,19	80.501,14	80.501,14	59.257,34	-21.243,80
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.378.717,60	10.194.071,14	10.380.501,14	10.161.795,63	-218.705,51

Organisationseinheit:	E10339	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 391010 Veterinärwesen
- 392010 Verbraucherschutz

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 44.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus niedrigeren Personalaufwendungen aufgrund von Langzeiterkrankungen sowie aus höheren Gebühreneinnahmen und Erträgen aus Bußgeldern und Verwarnungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-252.910,66	-259.100,00	-259.100,00	-276.199,37	-17.099,37
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.013.278,96	-1.018.530,00	-1.018.530,00	-1.015.962,65	2.567,35
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.266.189,62	-1.277.630,00	-1.277.630,00	-1.292.162,02	-14.532,02
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.421.493,24	1.618.426,00	1.622.366,00	1.575.545,85	-46.820,15
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.879,29	141.270,00	141.270,00	161.005,61	19.735,61
14	66	Abschreibungen	11.959,50	11.790,00	11.790,00	9.287,14	-2.502,86
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	301,00	310,00	310,00	422,00	112,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.546.633,03	1.771.796,00	1.775.736,00	1.746.260,60	-29.475,40
20		Verwaltungsergebnis	280.443,41	494.166,00	498.106,00	454.098,58	-44.007,42
21	56,57	Finanzerträge	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	280.455,41	494.166,00	498.106,00	454.098,58	-44.007,42
25	59	Außerordentliche Erträge	-281,58	0,00	0,00	-287,33	-287,33
27		Außerordentliches Ergebnis	-281,58	0,00	0,00	-287,33	-287,33
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	280.173,83	494.166,00	498.106,00	453.811,25	-44.294,75
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	95.024,35	23.721,90	23.721,90	19.904,68	-3.817,22
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	734.000,87	777.933,96	777.933,96	750.007,69	-27.926,27
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	829.025,22	801.655,86	801.655,86	769.912,37	-31.743,49
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.109.199,05	1.295.821,86	1.299.761,86	1.223.723,62	-76.038,24

Organisationseinheit:	E10351	Jugendamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 513090 Amtsvormundschafts- / Beistandschaftsleistungen
- 514090 Unterhaltsvorschussleistungen
- 515090 Jugendgerichtshilfe / Kriminalprävention
- 516190 § 11 Jugendbildungsleistungen
- 516290 § 12 Jugendförderungsleistungen
- 516390 § 13 Jugendsozialarbeit
- 517390 Erziehungshilfeleistungen in der Familie
- 517490 Erziehungshilfeleistungen außerhalb der Familie
- 517590 Eingliederungshilfeleistungen
- 517290 § 42 Inobhutnahme / Kinderschutz
- 517190 Förderung der Erziehung in der Familie/Beratungsstellenleistungen
- 517690 Sonstige Hilfen in Familien
- 518190 § 22 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen
- 518290 § 23 Förderung Kinder in Tagespflege
- 518390 Kindertagesstättenfachaufsichts- / -beratungsleistungen
- 518490 Übertragene Landesaufgabe Heimaufsicht/Trägerberatung
- 518590 Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- 519290 Adoptionsvermittlungsleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Jugendamt schließt mit einer Verbesserung von rd. 1.571.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus geringerer Inanspruchnahme der Kindertagespflege sowie aufgrund einer günstigeren Fallzahlenentwicklung in den Bereichen Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen als im Plan vorgesehen. Zusätzlich sind Erträge in Höhe von rd. 900.000 € aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen entstanden.

Rückstellungen wurden erneut für ausstehende Lieferantenrechnungen und drohende Erstattungen in Höhe von 3.856.000 € gebildet.

Zusätzlich wurden aus dem Budget des Jugendamtes 186.430 € als überplanmäßige Mittel zur Deckung des Budgets der Schülerbeförderung zur Verfügung gestellt.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-350,00	-450,00	-450,00	-1.900,00	-1.450,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.361.494,81	-5.469.950,00	-5.469.950,00	-6.465.518,18	-995.568,18
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.166.384,54	-3.515.490,00	-3.515.490,00	-3.266.261,51	249.228,49
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-997.866,41	-767.310,00	-767.310,00	-1.312.675,92	-545.365,92
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.090,00	-1.080,00	-1.080,00	-1.083,00	-3,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.121,13	-29.990,00	-29.990,00	-955.431,57	-925.441,57
10		Summe der ordentlichen Erträge	-9.543.306,89	-9.784.270,00	-9.784.270,00	-12.002.870,18	-2.218.600,18
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.547.817,33	6.086.653,00	6.086.653,00	5.851.144,09	-235.508,91
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290.678,39	356.170,00	356.170,00	637.968,94	281.798,94
14	66	Abschreibungen	77.097,89	44.110,00	44.110,00	77.973,13	33.863,13
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	394.425,62	300.120,00	300.120,00	157.214,99	-142.905,01
17	72	Transferaufwendungen	41.895.901,46	44.331.390,00	44.144.960,00	44.855.374,03	710.414,03
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	410,00	480,00	480,00	399,00	-81,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	48.206.330,69	51.118.923,00	50.932.493,00	51.580.074,18	647.581,18
20		Verwaltungsergebnis	38.663.023,80	41.334.653,00	41.148.223,00	39.577.204,00	-1.571.019,00
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00
24		Ordentliches Ergebnis	38.663.023,80	41.334.653,00	41.148.223,00	39.577.210,00	-1.571.013,00
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-2,40	-2,40
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	-2,40	-2,40
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	38.663.023,80	41.334.653,00	41.148.223,00	39.577.207,60	-1.571.015,40
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.079.662,15	-8.937.891,02	-8.937.891,02	-8.474.038,17	463.852,85
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.904.086,27	11.710.773,70	11.710.773,70	11.107.686,55	-603.087,15
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.824.424,12	2.772.882,68	2.772.882,68	2.633.648,38	-139.234,30
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	41.487.447,92	44.107.535,68	43.921.105,68	42.210.855,98	-1.710.249,70

Organisationseinheit:	E10353	Gesundheitsamt
------------------------------	---------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 531010 Hygiene und Umweltmedizin
- 532010 Amtsärztlicher Dienst
- 533010 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- 534010 Sozialpsychiatrischer Dienst
- 534020 Psychiatriekoordination
- 534030 Betreuungsbehörde
- 535010 Zahnärztlicher Dienst
- 536010 Betriebliche Suchtberatung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verschlechterung zum Fortgeschriebenen Planansatz von rund. 125.000 € ab.

Die Abweichung entstand hauptsächlich durch Mehraufwendungen im Bereich der Zuweisungen und Zuschüsse. Da aller Voraussicht auf den Main-Kinzig-Kreis im Jahr 2015 Rückzahlungsansprüche von etwa 377.000 € zu kommen, wurde eine Rückstellung in dieser Höhe gebildet. Der Main-Kinzig-Kreis hat eine Klage der Stadt Hanau betreffend der berechneten Kostenerstattungen für Schuleingangsuntersuchungen verloren. Seit dem 01.12.2014 ist die VGH-Entscheidung rechtskräftig für die Erstattung des Untersuchungsjahres 2008. Für die Untersuchungsjahre 2009, 2010, 2011 und 2012 hat die Stadt Hanau das Verfahren beim Verwaltungsgerichtshof wieder aufgenommen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.705,20	-16.890,00	-16.890,00	-14.820,14	2.069,86
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-348.739,23	-339.450,00	-339.450,00	-334.330,62	5.119,38
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-260.049,06	-228.700,00	-228.700,00	-171.059,49	57.640,51
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-73.667,84	-53.540,00	-53.540,00	-123.667,84	-70.127,84
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-3.310,00	-3.310,00	-14.161,77	-10.851,77
10		Summe der ordentlichen Erträge	-700.161,33	-641.890,00	-641.890,00	-658.039,86	-16.149,86
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.865.319,80	4.152.284,00	4.152.284,00	3.873.143,24	-279.140,76
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263.915,01	222.220,00	222.220,00	213.433,69	-8.786,31
14	66	Abschreibungen	45.744,47	40.430,00	40.430,00	34.636,57	-5.793,43
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	302.351,00	304.460,00	304.460,00	731.261,00	426.801,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.477.330,28	4.719.394,00	4.719.394,00	4.852.474,50	133.080,50
20		Verwaltungsergebnis	3.777.168,95	4.077.504,00	4.077.504,00	4.194.434,64	116.930,64
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	3.777.168,95	4.077.504,00	4.077.504,00	4.194.434,64	116.930,64
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.370,00	0,00	0,00	7.685,00	7.685,00
27		Außerordentliches Ergebnis	6.370,00	0,00	0,00	7.685,00	7.685,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.783.538,95	4.077.504,00	4.077.504,00	4.202.119,64	124.615,64
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.905.204,52	-2.129.711,46	-2.129.711,46	-1.978.842,02	150.869,44
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.557.178,52	3.817.756,48	3.817.756,48	3.577.252,21	-240.504,27
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.651.974,00	1.688.045,02	1.688.045,02	1.598.410,19	-89.634,83
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.435.512,95	5.765.549,02	5.765.549,02	5.800.529,83	34.980,81

Organisationseinheit:	E10365	Amt für Schulwesen, Bau-, und Liegenschaftsverwaltung
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 650110 Verwaltungsgebäude Hanau
- 650120 Verwaltungsgebäude Gelnhausen
- 650130 Verwaltungsgebäude Schlüchtern
- 650211 Grundschulen
- 620213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen
- 650215 Realschulen
- 650216 Kombinierte Haupt- und Realschulen
- 650217 Gymnasien und gymnasiale Oberstufen
- 650218 Gesamtschulen
- 650221 Förderschulen
- 650231 Berufliche Schulen
- 650242 Ausbildungsförderung
- 650272 Weitzelbücherei
- 650542 Straßen
- 658810 Sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt ausgeglichen ab.

Im Bereich der Erträge sind Mehreinnahmen im Umfang von rund 4,88 Mio. € zu verzeichnen.:

- Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von rd. 3,14 Mio €.

Im Bereich der ordentlichen Aufwendungen sind Mehraufwendungen im Umfang von rd. 4,88 Mio. € zu verzeichnen.

Die Wesentlichen Abweichungen stellen sich wie folgt dar:

- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen rd. 3,69 Mio €. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Mehraufwendungen im Bereich Instandhaltungen und Rückstellungen.
- Die Abschreibungen sind mit rd. 1,71 Mio. € höher ausgefallen als ursprünglich geplant.

Im außerordentlichen Ergebnis sind aus dem Abgang „Am Weides“ außerordentliche Erträge in Höhe 5,04 Mio. € zu verzeichnen. Das Jahresergebnis schließt unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses somit mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 4,76 Mio € ab.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-404,01	-100,00	-100,00	-1.566,06	-1.466,06
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.663,93	-16.850,00	-16.850,00	-8.835,22	8.014,78
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.745.565,53	-1.350.390,00	-1.350.390,00	-2.749.002,16	-1.398.612,16
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-846.985,75	-1.847.350,00	-1.847.350,00	-2.060.583,17	-213.233,17
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-8.118.426,94	-8.018.340,00	-8.018.340,00	-7.763.240,03	255.099,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.957.071,47	-483.730,00	-483.730,00	-4.016.324,89	-3.532.594,89
10		Summe der ordentlichen Erträge	-15.674.117,63	-11.716.760,00	-11.716.760,00	-16.599.551,53	-4.882.791,53
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.293.911,41	11.698.560,00	11.734.332,00	11.587.358,23	-146.973,77
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.139.854,09	26.922.067,00	26.942.360,00	30.627.393,13	3.685.033,13
14	66	Abschreibungen	16.563.450,52	15.152.490,00	15.152.490,00	16.861.492,15	1.709.002,15
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.788.514,27	4.974.950,00	4.954.657,00	4.876.340,35	-78.316,65
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.036.237,00	2.341.360,00	2.341.360,00	2.053.098,96	-288.261,04
17	72	Transferaufwendungen	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.305,04	-394,96
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.973,94	50.320,00	50.320,00	52.995,91	2.675,91
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	63.882.641,23	61.144.447,00	61.180.219,00	66.062.983,77	4.882.764,77
20		Verwaltungsergebnis	48.208.523,60	49.427.687,00	49.463.459,00	49.463.432,24	-26,76
21	56,57	Finanzerträge	-3.403,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	26,76	0,00	0,00	26,76	26,76
23		Finanzergebnis	-3.376,24	0,00	0,00	26,76	26,76
24		Ordentliches Ergebnis	48.205.147,36	49.427.687,00	49.463.459,00	49.463.459,00	0,00
25	59	Außerordentliche Erträge	-500.665,33	0,00	0,00	-5.035.007,04	-5.035.007,04
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.339.943,80	0,00	0,00	280.197,10	280.197,10
27		Außerordentliches Ergebnis	839.278,47	0,00	0,00	-4.754.809,94	-4.754.809,94
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	49.044.425,83	49.427.687,00	49.463.459,00	44.708.649,06	-4.754.809,94
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-12.869.314,80	-20.927.211,78	-20.927.211,78	-10.197.976,76	10.729.235,02
30	96,97	Kosten aus internen	20.575.837,06	29.471.097,12	29.471.097,12	17.322.418,13	-12.148.678,99

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.706.522,26	8.543.885,34	8.543.885,34	7.124.441,37	-1.419.443,97
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	56.750.948,09	57.971.572,34	58.007.344,34	51.833.090,43	-6.174.253,91

Organisationseinheit:	E10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

In diesem Budgetbereich sind alle Erlöse und Aufwendungen nachgewiesen, für die ein direkter Einfluss und eine direkte Steuerungsmöglichkeit durch die Verwaltungsbereiche fehlt. Dazu gehören insbesondere die Erträge und Aufwendungen, die man unter die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ subsumieren kann, also vor allem die Erträge und Aufwendungen des Kommunalen Finanzausgleichs, die sonstigen Umlagen und die Zinsen.

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 7,5 Mio. € im ordentlichen Ergebnis ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Verbesserung in Höhe von rd. 1,6 Mio. € resultiert aus der Auflösung der Rückstellung für den Kreisausgleichsstock.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen fielen im Ist um rd. 796.000 € niedriger aus als geplant. Ursächlich ist die Umorganisation der Erwachsenenbildung (BIP), (siehe dazu die Kreistagsvorlage 118/2012, beschlossen in der Kreistagssitzung vom 21.12.2012). Die Differenz zum Ergebnis erklärt sich durch die Pauschalwertberichtigungen in Höhe von rd. 160.000 €.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Ursächlich für die Verschlechterung in Höhe von rd. 1,6 Mio. € gegenüber dem Planansatz ist die gebildete Rückstellung Kreisausgleichsstock (2,6 Mio. €). Dem stehen ein Verbrauch aus der Rückstellung Kreisausgleichsstock in Höhe von rd. 230.000 € und ein geringerer Aufwand aus dem Kreisausgleichsstock von rd. 780.000 € gegenüber.

Steueraufwendungen:

Aufgrund geringerer Zahlungen an den LWV wurde der Planansatz um 2,7 Mio. € unterschritten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Insgesamt konnten bei dieser Kostengruppe Einsparungen in Höhe von rd. 4,6 Mio. € erzielt werden. Hauptgrund hierfür sind die historisch niedrigen Zinsen. So haben sich die Zinsen für Kassenkredite um rd. 2,9 Mio. € verringert. Die Langfristzinsen inkl. I-Fonds-Darlehen liegen mit rd. 1,3 Mio. unter Plan.

Außerordentliche Erträge:

Infolge des durch den Kreistag bereits 2013 beschlossenen Verkaufes der Anteile an der RhönEnergie Osthessen GmbH konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr Erträge in Höhe von rd. 17.000 € erzielt werden. Rd. 480.000 € wurden aus der im Jahr zuvor gebildeten Rücklage für eine Investitionszuweisung an die Main-Kinzig-Kliniken entnommen und hier als Ertrag verbucht.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-533,67	0,00	0,00	-485,20	-485,20
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-214.321.522,00	-218.993.638,00	-218.993.638,00	-218.993.640,00	-2,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-90.885.085,81	-95.494.991,00	-95.494.991,00	-95.478.996,73	15.994,27
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.943.018,90	-638.000,00	-638.000,00	-2.265.165,07	-1.627.165,07
10		Summe der ordentlichen Erträge	-307.150.160,38	-315.126.629,00	-315.126.629,00	-316.738.287,00	-1.611.658,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.028.243,45	30.000,00	30.000,00	28.236,86	-1.763,14
14	66	Abschreibungen	857.676,00	1.807.680,00	1.807.680,00	1.172.585,32	-635.094,68
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.851.210,18	3.681.869,00	3.681.869,00	5.331.286,27	1.649.417,27
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	77.552.121,00	78.384.768,00	78.384.768,00	75.708.174,00	-2.676.594,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	84.289.250,63	83.904.317,00	83.904.317,00	82.240.282,45	-1.664.034,55
20		Verwaltungsergebnis	-222.860.909,75	-231.222.312,00	-231.222.312,00	-234.498.004,55	-3.275.692,55
21	56,57	Finanzerträge	-519.875,88	-515.300,00	-515.300,00	-181.182,32	334.117,68
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	15.855.310,75	15.455.050,00	15.455.050,00	10.858.688,09	-4.596.361,91
23		Finanzergebnis	15.335.434,87	14.939.750,00	14.939.750,00	10.677.505,77	-4.262.244,23
24		Ordentliches Ergebnis	-207.525.474,88	-216.282.562,00	-216.282.562,00	-223.820.498,78	-7.537.936,78
25	59	Außerordentliche Erträge	-26.042.223,57	0,00	0,00	-498.114,73	-498.114,73
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	26.072.381,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	30.157,43	0,00	0,00	-498.114,73	-498.114,73
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-207.495.317,45	-216.282.562,00	-216.282.562,00	-224.318.613,51	-8.036.051,51
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-207.495.317,45	-216.282.562,00	-216.282.562,00	-224.318.613,51	-8.036.051,51

8.1 Allgemeines

In der Teilfinanzrechnung weist der Jahresabschluss 2014 einen Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 5.679.213,11 € auf. Die Teilfinanzrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilfinanzrechnungen die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilfinanzrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2014 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2014 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Teilbudgets dargestellt.

Enthalten sind das Gesamtergebnis, die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilfinanzrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert.

Die Teilfinanzrechnung beinhaltet neben den Spalten mit dem Sollergebnis des Vorjahres 2013 und dem Sollergebnis des Haushaltsjahres 2014 unter anderem folgende Spalten:

- **Plan 2014:**
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- **Haushaltsreste Vorjahr 2013:**
Hier werden die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste ausgewiesen.
- **Budgetveränderungen 2014:**
Hier werden die unterjährigen Budgetveränderungen wie Verschiebungen zwischen geplanten Investitionen ausgewiesen.
- **Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014:**
Hier wird die Summe der Spalten „Plan 2014“, „Haushaltsreste Vorjahr 2013“ und „Budgetveränderungen 2014“ ausgewiesen,
- **Haushaltsreste 2014:**
Hier werden die mit dem Abschluss des Haushaltsjahres 2014 gebildeten und in das neue Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsreste dargestellt.

Die Teilfinanzrechnungen, basierend auf den angeordneten Ein- und Auszahlungen, tragen den bisherigen Informationsbedürfnissen eher Rechnung als die gesetzliche Vorgabe. Um den gesetzlichen Anforderungen Genüge zu tun, wird gemäß Muster 19 zu § 48 Absatz 1 GemHVO die Teilfinanzrechnung aus Investitionstätigkeit Gesamt basierend auf den Zahlströmen abgebildet.

Teilfinanzrechnung

Gesamt

Teilfinanzrechnung Gesamt
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-491.500,00	-4.800.000,00	0,00	0,00	-4.800.000,00	-972.054,00	3.827.946,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-8.293.438,26	-8.217.000,00	0,00	0,00	-8.217.000,00	-8.482.578,58	-265.578,58	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-378.613,59	-274.700,00	0,00	0,00	-274.700,00	-609.034,52	-334.334,52	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.839,05	-5.839,05	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.210.000,00	-1.210.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-32.250,00	-2.040.000,00	0,00	0,00	-2.040.000,00	-84.769,02	1.955.230,98	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-927.525,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-9.052.983,50	-9.002.983,50	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP sonstige Vermögensgegen.	-3.948,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235960999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Beteiligungen-Son. Anteile	-18.114.047,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-140.834,47	-140.834,47	0,00
8235964999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-17.805,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.180,00	-16.180,00	0,00
8235965999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-5.069,99	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-17.067,26	-11.867,26	0,00
8235966999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-481.133,32	-481.133,32	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-28.497.171,84	-15.406.500,00	0,00	0,00	-15.406.500,00	-21.313.448,72	-5.906.948,72	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	114,00	0,00	0,00	996,03	996,03	1.006,52	10,49	0,00
8408050505	Geleistete IZ an vUntern., Beteiligungen, SV	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	481.133,32	481.133,32	0,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	188.261,65	289.100,00	295.904,00	7.912,15	592.916,15	203.594,76	-389.321,39	368.151,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	2.281.645,38	95.000,00	1.315.364,00	704.067,92	2.114.431,92	781.421,02	-1.333.010,90	1.333.010,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	2.000.000,00	0,00	57.632,52	2.057.632,52	57.632,52	-2.000.000,00	2.643.543,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	21.353.921,90	16.181.000,00	6.669.975,00	4.093.384,48	26.944.359,48	16.116.807,26	-10.827.552,22	10.064.806,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	2.216.978,03	6.150.000,00	5.689.498,00	182.719,44	12.022.217,44	5.654.966,83	-6.367.250,61	6.367.250,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	118.529,97	200.000,00	0,00	25.435,81	225.435,81	25.435,81	-200.000,00	200.000,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.676.844,23	2.973.460,00	3.504.052,00	473.467,46	6.950.979,46	3.526.300,74	-3.424.678,72	2.793.604,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	267.178,30	249.400,00	1.754.200,00	664,73	2.004.264,73	144.363,05	-1.859.901,68	1.578.920,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	50.326,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	4.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	32.161.549,53	29.937.960,00	19.228.993,00	5.546.280,54	54.713.233,54	26.992.661,83	-27.720.571,71	25.349.284,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.664.377,69	14.531.460,00	19.228.993,00	5.546.280,54	39.306.733,54	5.679.213,11	-33.627.520,43	25.349.284,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 1

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-210.753,74	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-236.342,76	-78.342,76	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.926,38	-18.926,38	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-210.753,74	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-255.269,14	-97.269,14	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	114,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,49	10,49	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	48.445,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	843.543,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.631.876,54	2.340.700,00	3.340.341,00	0,00	5.681.041,00	1.514.747,67	-4.166.293,33	2.786.582,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	260.845,80	249.400,00	1.754.200,00	0,00	2.003.600,00	139.859,86	-1.863.740,14	1.578.920,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	326,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	1.987.607,54	2.590.100,00	5.094.541,00	0,00	7.684.641,00	1.656.118,02	-6.028.522,98	5.209.045,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.776.853,80	2.432.100,00	5.094.541,00	0,00	7.526.641,00	1.400.848,88	-6.125.792,12	5.209.045,00

Teilfinanzrechnung:	10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.</p>
--

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.316,22	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	8.518,62	-1.281,38	0,00
	Summe investive Auszahlungen	3.316,22	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	8.518,62	-1.281,38	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.316,22	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	8.518,62	-1.281,38	0,00

Teilfinanzrechnung:	10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- EDV-Maßnahmen für die Schulen und die Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Investitionszuschüsse (z.B. Feuerwehrstützpunkte, Zweckverbände Hallenbäder, Neubau Bildungszentren Kliniken)

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushalt 2014 waren Investitionszahlungen in Höhe von 1.937.300 EUR veranschlagt. Dazu kommen Haushaltsreste aus Vorjahren in Höhe von 4.700.000 EUR. Somit standen insgesamt 6.540.435 EUR zur Verfügung.

Für die Anschaffung von Soft- und Hardware im Bereich der Schulen (ca. 355.000 EUR) und der Verwaltung (ca. 1.133.000 EUR) wurden insgesamt ca. 1.488.000 EUR aufgewendet.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 4.364.552 EUR in 2015 weiterhin für EDV-Beschaffungen in der Verwaltung sowie den Schulen benötigt und als Haushaltsreste nach 2015 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-196.105,01	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-137.333,29	20.666,71	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.926,38	-18.926,38	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-196.105,01	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-156.259,67	1.740,33	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	114,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,49	10,49	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	48.445,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.106.660,15	1.687.900,00	2.945.800,00	0,00	4.633.700,00	1.347.904,71	-3.285.795,29	2.785.632,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	215.650,79	249.400,00	1.754.200,00	0,00	2.003.600,00	138.591,32	-1.865.008,68	1.578.920,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	326,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	1.417.196,14	1.937.300,00	4.700.000,00	0,00	6.637.300,00	1.488.006,52	-5.149.293,48	4.364.552,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.221.091,13	1.779.300,00	4.700.000,00	0,00	6.479.300,00	1.331.746,85	-5.147.553,15	4.364.552,00

Teilfinanzrechnung:	10137	Gefahrenabwehrzentrum
----------------------------	--------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Überörtlicher Brandschutz
- Katastrophenschutz
- Rettungsdienst

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die verausgabten Mittel betrafen im Wesentlichen den Einkauf weiterer Digitalfunkausstattung, die Anschaffung von Einsatzgeräten für den überörtlichen Brandschutz sowie der Beladung vorhandener Fahrzeuge und Abrollbehälter.

Der gesamte Haushaltsrest 2014 soll in 2015 für das Investitionsobjekt „Fahrzeughalle Somborn/(Rettungswache“ verwendet und nicht weiterhin in die einzelnen bisherigen Objekte einfließen und verausgabt werden.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-14.648,73	0,00	0,00	0,00	0,00	-99.009,47	-99.009,47	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-14.648,73	0,00	0,00	0,00	0,00	-99.009,47	-99.009,47	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	843.543,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	521.376,55	640.000,00	394.541,00	0,00	1.034.541,00	157.729,34	-876.811,66	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	45.195,01	0,00	0,00	0,00	0,00	1.268,54	1.268,54	0,00
	Summe investive Auszahlungen	566.571,56	640.000,00	394.541,00	0,00	1.034.541,00	158.997,88	-875.543,12	843.543,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	551.922,83	640.000,00	394.541,00	0,00	1.034.541,00	59.988,41	-974.552,59	843.543,00

Teilfinanzrechnung:	10163	Bauamt
----------------------------	--------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	595,00	-1.405,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	595,00	-1.405,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	595,00	-1.405,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10199	Personalrat
----------------------------	--------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die nicht verausgabten Mitteln werden in 2015 weiterhin für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung benötigt und in Höhe von 950 EUR als Haushaltsreste nach 2015 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	523,62	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	950,00
	Summe investive Auszahlungen	523,62	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	950,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	523,62	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	950,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 2

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP sonstige Vermögensgegen.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235964999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-17.805,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.180,00	-16.180,00	0,00
8235966999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-250.780,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-257.155,00	-237.555,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	140.524,74	279.100,00	295.904,00	0,00	575.004,00	192.897,72	-382.106,28	368.151,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	43.246,78	16.760,00	0,00	0,00	16.760,00	10.398,54	-6.361,46	5.522,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	4.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	188.521,52	295.860,00	295.904,00	0,00	591.764,00	203.296,26	-388.467,74	373.673,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-62.258,48	276.260,00	295.904,00	0,00	572.164,00	-53.858,74	-626.022,74	373.673,00

Teilfinanzrechnung:	10232	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Glöckner
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die restlichen verfügbaren Mittel werden für die Beschaffung weiterer Entstempelungsmaschinen sowie Stanzgeräte benötigt und sollen in Höhe von 4.557 EUR als Haushaltsreste nach 2015 übertragen werden.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	6.760,00	0,00	0,00	6.760,00	1.864,37	-4.895,63	4.557,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	6.760,00	0,00	0,00	6.760,00	1.864,37	-4.895,63	4.557,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	6.760,00	0,00	0,00	6.760,00	1.864,37	-4.895,63	4.557,00

Teilfinanzrechnung:	10240	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionszuschüsse in den Bereichen Kultur und Sport
- Ausbau des Spessartsteigs
- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen im Wesentlichen die Gewährung von Investitionszuschüssen für Kultur pflegende Vereine und Verbände.

Die nicht kassenwirksam gewordenen Mittel aus der Gewährung von Investitionszuschüssen werden zur Realisierung weiter benötigt und werden daher in Höhe von 368.151 EUR als Haushaltsrest in das Folgejahr 2015 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP sonstige Vermögensgegen.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-17.805,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.180,00	-16.180,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-17.805,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-24.180,00	-4.580,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	140.524,74	279.100,00	295.904,00	0,00	575.004,00	192.897,72	-382.106,28	368.151,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	31.748,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	4.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	177.023,23	279.100,00	295.904,00	0,00	575.004,00	192.897,72	-382.106,28	368.151,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	159.218,23	259.500,00	295.904,00	0,00	555.404,00	168.717,72	-386.686,28	368.151,00

Teilfinanzrechnung:	10250	Sozialamt
----------------------------	--------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Pichl
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen für den Hof Reith sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel in Höhe von 965 EUR werden nach Fertigstellung des Neubaus "Hof Reith" zur Beschaffung der Ausstattung weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	11.498,29	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	8.534,17	-1.465,83	965,00
	Summe investive Auszahlungen	11.498,29	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	8.534,17	-1.465,83	965,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.498,29	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	8.534,17	-1.465,83	965,00

Teilfinanzrechnung:	10279	Alten- und Pflegezentren gGmbH
----------------------------	--------------	---------------------------------------

Verantwortliche(r):	
----------------------------	--

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Erstattung von Tilgungsleistungen für Landesdarlehen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für in der Vergangenheit für den Eigenbetrieb aufgenommene Darlehen aus dem Investitionsfonds erstattet der Eigenbetrieb die Tilgungsleistungen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 3

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-491.500,00	-4.800.000,00	0,00	0,00	-4.800.000,00	-972.054,00	3.827.946,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-24.684,52	0,00	0,00	0,00	0,00	-171.235,82	-171.235,82	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-378.613,59	-274.700,00	0,00	0,00	-274.700,00	-609.034,52	-334.334,52	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.839,05	-5.839,05	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.210.000,00	-1.210.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-32.250,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-65.842,64	-25.842,64	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-927.525,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-9.052.983,50	-9.002.983,50	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP sonstige Vermögensgegen.	-3.948,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-1.858.521,11	-5.164.700,00	0,00	0,00	-5.164.700,00	-12.086.989,53	-6.922.289,53	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	996,03	996,03	996,03	0,00	0,00
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.736,91	10.000,00	0,00	7.912,15	17.912,15	9.197,04	-8.715,11	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	2.233.200,25	95.000,00	1.315.364,00	704.067,92	2.114.431,92	781.421,02	-1.333.010,90	1.333.010,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	57.632,52	57.632,52	57.632,52	0,00	1.800.000,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	21.353.921,90	16.181.000,00	6.669.975,00	4.093.384,48	26.944.359,48	16.116.807,26	-10.827.552,22	10.064.806,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	2.216.978,03	6.150.000,00	5.689.498,00	182.719,44	12.022.217,44	5.654.966,83	-6.367.250,61	6.367.250,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	118.529,97	200.000,00	0,00	25.435,81	225.435,81	25.435,81	-200.000,00	200.000,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.001.720,91	616.000,00	163.711,00	473.467,46	1.253.178,46	2.001.154,53	747.976,07	1.500,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	6.332,50	0,00	0,00	664,73	664,73	4.503,19	3.838,46	0,00
	Summe investive Auszahlungen	27.935.420,47	25.052.000,00	13.838.548,00	5.546.280,54	44.436.828,54	24.652.114,23	-19.784.714,31	19.766.566,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	26.076.899,36	19.887.300,00	13.838.548,00	5.546.280,54	39.272.128,54	12.565.124,70	-26.707.003,84	19.766.566,00

Teilfinanzrechnung:	10396	Öffentlicher Personennahverkehr
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Rossa
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionszuweisungen
- Immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 5.12.2014 beschlossen, nicht in Anspruch genommene Mittel des Investitionshaushalts 2014 in Höhe von 1,8 Mio. € zur Deckung überplanmäßiger Aufwendungen für den Ausbau "Hof Reith" zu verwenden.

Die für den Investitionszuschuss zum Bau der Nordmainischen S-Bahn in 2014 nicht benötigten Mittel sollen in 2015 als Haushaltsrest entsprechend für den Ausbau "Hof Reith" bereit gestellt werden und sind nun im Budget 10365 Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung dargestellt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10239	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von zwei Thermodruckern und eines iPads.

Die Anschaffungskosten fielen höher aus als geplant; die nicht veranschlagten Mittel wurden aus dem Fachbereichsbudget Finanz-, Rechnungswesen und EDV gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.971,14	971,14	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.971,14	971,14	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.971,14	971,14	0,00

Teilfinanzrechnung:	10351	Jugendamt
----------------------------	--------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	899,00	-9.101,00	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	2.856,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	2.856,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	899,00	-19.101,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.856,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	899,00	-19.101,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10353	Gesundheitsamt
----------------------------	--------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die nicht verausgabten Mitteln werden in 2015 für die Beschaffung eines Hörtestgerätes benötigt und in Höhe von 1.500 EUR als Haushaltsrest nach 2015 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.341,52	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	1.500,00
	Summe investive Auszahlungen	3.341,52	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	1.500,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.341,52	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	1.500,00

Teilfinanzrechnung:	10365	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschafts- verwaltung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Schulen
- Kreisstraßen
- Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushaltsplan 2014 waren für Investitionen des Teilsbudgets insgesamt 23.231.000 EUR vorgesehen. Hinzu kam die aus dem Vorjahr vorgetragene Haushaltsermächtigung in Höhe von 13.837.048 EUR.

Insgesamt wurden im Haushaltsjahr 2014 Mittel in Höhe von 24.649.244,09 € verausgabt.

Davon entfielen rund 18,1 Mio. EUR auf Schulbaumaßnahmen, 5,7 Mio. EUR auf den Straßenbau sowie 0,8 Mio € auf sonstige Bauvorhaben (Weides).

Bei den brandschutztechnischen Schulsanierungen sind Maßnahmen an der Stadtschule in Schlüchtern, in der Förderstufe der Bertha-von-Suttner-Schule, an der Henry-Harnischfeger-Schule in Bad Soden-Salmünster, der Kopernikusschule, der Geschwister-Scholl-Schule, der Werner-von-Siemens-Schule, der Realschule in Gelnhausen, am Standort des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums sowie an weiteren Schulstandorten mit einem Volumen von rund 13,6 Mio. EUR fortgeführt worden.

Für energetische Sanierungen einschließlich wärmetechnischer Dachsanierungen wurden rund 1,7 Mio. EUR verausgabt.

Für die Fortführung der Erweiterung der Beruflichen Schule in Gelnhausen wurden rund 0,4 Mio. EUR investiert.

Die Kosten für den weiteren Ausbau des Ganztagsangebotes beliefen sich auf rund 1,16 Mio. EUR. Der Neubau der Mensa am Grimmelshausen-Gymnasium wurde mit einem Volumen von rund 0,3 Mio. € fortgeführt.

Für die Anbindung an das Breitbandnetz wurden Mittel in Höhe von rd. 0,3 Mio. EUR investiert.

Rund 0,6 Mio. € wurden für die Ausstattung der Schulen verwendet.

Im Straßenbaubereich entfielen rund 4,6 Mio. EUR auf die K 903 Bahnübergang Niedermittlau, 0,1 Mio. EUR auf die K860 Ausbau Ronneburg sowie rd. 0,57 Mio. EUR auf Deckenerneuerungen an verschiedenen Standorten.

Für die Fortführung der Maßnahmen im Schul- und Straßenbau werden die verfügbaren Mittel weiter benötigt und mit 17.965.066 EUR zuzüglich 1.800.000 EUR für den Ausbau von „Hof Reith“ als Haushaltsermächtigung in das Jahr 2015 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-491.500,00	-4.800.000,00	0,00	0,00	-4.800.000,00	-972.054,00	3.827.946,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-24.684,52	0,00	0,00	0,00	0,00	-171.235,82	-171.235,82	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-378.613,59	-274.700,00	0,00	0,00	-274.700,00	-609.034,52	-334.334,52	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.839,05	-5.839,05	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.210.000,00	-1.210.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-32.250,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-65.842,64	-25.842,64	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-927.525,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-9.052.983,50	-9.002.983,50	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP sonstige Vermögensgegen.	-3.948,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-1.858.521,11	-5.164.700,00	0,00	0,00	-5.164.700,00	-12.086.989,53	-6.922.289,53	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	996,03	996,03	996,03	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.736,91	0,00	0,00	7.912,15	7.912,15	9.197,04	1.284,89	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	2.233.200,25	95.000,00	1.315.364,00	704.067,92	2.114.431,92	781.421,02	-1.333.010,90	1.333.010,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	57.632,52	57.632,52	57.632,52	0,00	1.800.000,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	21.353.921,90	16.181.000,00	6.669.975,00	4.093.384,48	26.944.359,48	16.116.807,26	-10.827.552,22	10.064.806,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	2.216.978,03	6.150.000,00	5.689.498,00	182.719,44	12.022.217,44	5.654.966,83	-6.367.250,61	6.367.250,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	118.529,97	200.000,00	0,00	25.435,81	225.435,81	25.435,81	-200.000,00	200.000,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.998.379,39	605.000,00	162.211,00	473.467,46	1.240.678,46	1.998.284,39	757.605,93	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	3.476,50	0,00	0,00	664,73	664,73	4.503,19	3.838,46	0,00
	Summe investive Auszahlungen	27.929.222,95	23.231.000,00	13.837.048,00	5.546.280,54	42.614.328,54	24.649.244,09	-17.965.084,45	19.765.066,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	26.070.701,84	18.066.300,00	13.837.048,00	5.546.280,54	37.449.628,54	12.562.254,56	-24.887.373,98	19.765.066,00

**Teilfinanzrechnung
Kosten und Erlöse
ohne direkte Budgetzuordnung**

Teilfinanzrechnung:	10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitions- und Schulbaupauschale
- übrige Investitionstätigkeit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Ausgaben betreffen den 2. Teil des Investitionszuschusses "Zentralsterilisation" für die Main-Kinzig-Kliniken.

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2013	Plan 2014	Haushalts- reste Vorjahr 2013	Budgetver- änderungen 2014	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-8.058.000,00	-8.059.000,00	0,00	0,00	-8.059.000,00	-8.075.000,00	-16.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00
8235960999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Beteiligungen-Son.Anteile	-18.114.047,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-140.834,47	-140.834,47	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-5.069,99	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-17.067,26	-11.867,26	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-481.133,32	-481.133,32	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-26.177.116,99	-10.064.200,00	0,00	0,00	-10.064.200,00	-8.714.035,05	1.350.164,95	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	481.133,32	481.133,32	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	-2.000.000,00	0,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	2.050.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	481.133,32	-1.518.866,68	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-24.127.116,99	-8.064.200,00	0,00	0,00	-8.064.200,00	-8.232.901,73	-168.701,73	0,00

8.3 Teilfinanzrechnung

Gesamt

gemäß Muster lt. GemHVO

Art der Einzahlung / Auszahlung	Ergebnis 2013	fortg. Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vgl. Ansatz/Ergebnis
8208060000 Investitionszuweisungen vom Bund	-491.500,00	-4.800.000,00	-972.054,00	3.827.946,00
8208060001 Investitionszuweisungen vom Land	-8.284.494,74	-8.217.000,00	-8.366.425,25	-149.425,25
8208060002 Investitionszuweisungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	-378.613,59	-274.700,00	-609.034,52	-334.334,52
8208060003 Investitionszuweisungen von Zweckve	0,00	0,00	-5.839,05	-5.839,05
8208060007 Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	-1.210.000,00	-1.210.000,00
8208060008 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-32.250,00	-2.040.000,00	-71.348,20	1.968.651,80
8208060100 Investitionszuweisungen vom Bund - SIP	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060101 Investitionszuweisungen vom Land - SIP	-0,00	0,00	-0,00	-0,00
8208060191 Investitionszuweisungen vom Land - SIP-Tilgung	-1.084.448,64	0,00	-1.265.034,05	-1.265.034,05
8225910099 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Grundstücke und Gebäude	-1.304.636,00	-50.000,00	-6.610.924,50	-6.560.924,50
8225912299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner sonstige Vermögensgegenstände	-3.948,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00
8235914199 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00
8235960999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Beteiligungen	-18.114.047,00	0,00	-140.834,47	-140.834,47
8235964999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Vereinsdarlehen	-17.805,00	0,00	-16.180,00	-16.180,00
8235965999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Kreisbaudarlehen	-5.069,99	-5.200,00	-17.067,26	-11.867,26
8235966999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - APZ	-232.975,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00
* Summe investive Einzahlungen	-29.949.787,96	-15.406.500,00	-19.525.716,30	-4.119.216,30
8418050000 Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.717.483,15	2.114.431,92	1.345.904,55	768.527,37
8438050100 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens	3.601.776,55	6.950.979,46	3.742.668,16	3.208.311,30
8438050101 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens - nur GWG	0,00	0,00	1.863,59	-1.863,59
8438050102 Investition von immateriellem Anlagevermögens	183.033,99	2.004.264,73	229.074,36	1.775.190,37
8448050202 Investition von Finanzanlagen - sonstige Anteilsrechte	50.326,07	0,00	0,00	0,00
8448050207 Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	4.750,00	0,00	0,00	0,00
8428050302 Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	2.057.632,52	57.632,52	2.000.000,00
8428050303 Investition f. Baumaßnahmen PG Verwaltungssteuerung	595,00	0,00	0,00	0,00
8428050304 Investition f. Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	21.607.007,69	26.944.359,48	16.281.971,38	10.662.388,10
8428050310 Investition f. Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	2.291.767,00	12.022.217,44	5.647.146,41	6.375.071,03
8428050330 Investition für Planungskosten für Baumaßnahmen Kreisstraßen	128.529,97	225.435,81	0,00	225.435,81
8408050502 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (Gemeindeverbände)	3.000,00	0,00	0,00	0,00
8408050503 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergleichen	114,00	996,03	411,52	584,51
8408050505 Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00
8408050506 Geleistete Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00
8408050508 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	220.046,65	592.916,15	197.922,04	394.994,11
* Summe investive Auszahlungen	31.808.430,07	54.713.233,54	27.504.594,53	27.208.639,01
** Saldo aus Investitionstätigkeit	1.858.642,11	39.306.733,54	7.978.878,23	31.327.855,31